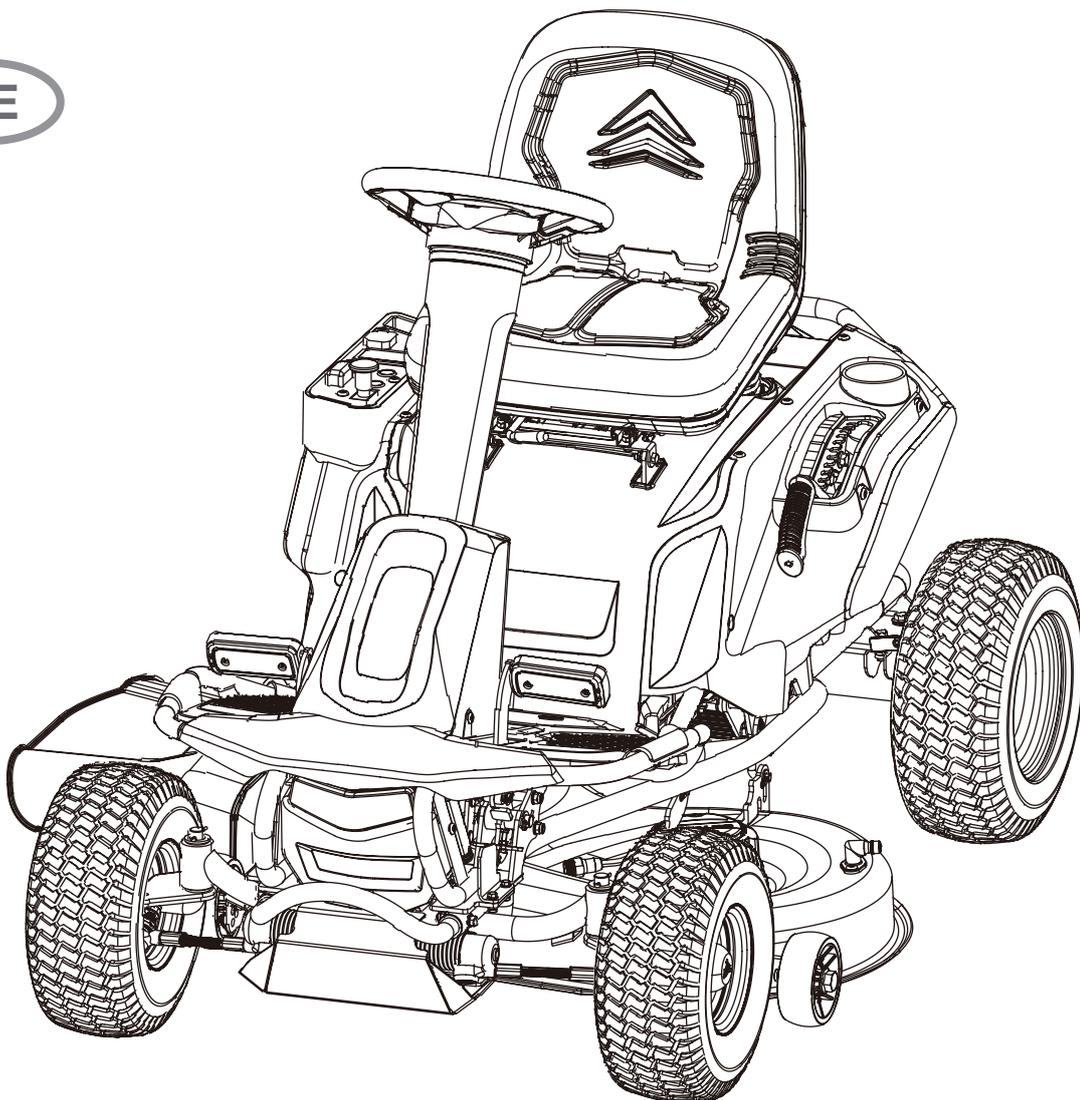


56 V AUFSITZRASENMÄHER

Original-Bedienungsanleitung

DE



LESEN & VERSTEHEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG

Verwahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen für zukünftigen Gebrauch.

INHALT

Symbole	03
Allgemeine Sicherheitswarnhinweise	08
Sicherheitshinweise zum Produkt	12
Produktbeschreibung	17
Technische Daten	20
Montage	22
Betrieb	27
Wartung und Lagerung	37
Fehlersuche	45
Konformitätserklärung	47

SYMBOLE

Sicherheitssymbole

Die Sicherheitssymbole dienen dazu, Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam zu machen. Vergewissern Sie sich, dass Sie sich sämtliche der Sicherheitssymbole und ihre Erläuterungen angesehen bzw. sorgfältig durchgelesen und vollständig verstanden haben. Die Warnsymbole selbst beseitigen keine Gefahr. Die Anweisungen und Warnungen, die sie geben, sind kein Ersatz für angemessene Maßnahmen zur Unfallverhütung.



WARNUNG: Lesen Sie sich vor der erstmaligen Inbetriebnahme des Produkts unbedingt sämtliche der in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheits- und Warnhinweise, einschließlich aller Erläuterungen zu den Sicherheitssymbolen „**GEFAHR**“, „**WARNUNG**“ und „**VORSICHT**“, durch. Die Nichtbeachtung aller unten aufgeführten Anweisungen kann zu einem Stromschlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen führen.

SICHERHEITSWARNSYMBOL: Warnsymbole können Sie stets an den Signalwörtern „**GEFAHR**“, „**WARNUNG**“ oder „**VORSICHT**“ **erkennen**. Sie können in Verbindung mit anderen Symbolen oder Piktogrammen stehen.

Erläuterungen zu den Symbolen

Auf dieser Seite werden Sicherheitssymbole dargestellt und beschrieben, die auf diesem Produkt erscheinen können. Vergewissern Sie sich vor dem Zusammenbau und der erstmaligen Inbetriebnahme des Produkts, dass Sie sämtliche der sich in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Produkt befindlichen Anweisungen, Warnungen und Sicherheitshinweise gelesen und die Wichtigkeit ihrer Einhaltung vollständig verstanden haben.



Um das Verletzungsrisiko zu verringern, muss der Benutzer die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.



Feuchtigkeitswarnung. Weder Regen aussetzen noch in feuchten Umgebungen verwenden.



Das Missachten der ausschließlichen Verwendung bei trockenen Bedingungen und das Nichtbefolgen der Sicherheitsmaßnahmen können Stromschlag zur Folge haben.



Hände und Füße vom Schnittbereich und den Mähmessern fernhalten.



Weder Hände noch Füße unter das Mähdeck stecken.

SYMBOLE

 Weder an Steilhängen noch bei Steigungen größer als 15° verwenden. An Hängen immer auf und ab, nie quer mähen.

 Einen Mindestabstand von 30 m zu Kindern, unbeteiligten Personen und Tieren einhalten.



 Geworfene Gegenstände können abprallen und zu Personen- oder Sachschäden führen.

 Geworfene Gegenstände können abprallen und zu Personen- oder Sachschäden führen. Herausschleudernde Materialien niemals auf Personen richten.

 Kinder oder andere Personen niemals auf der Maschine mitfahren lassen, selbst wenn die Mähmesser ausgeschaltet sind.

 Vor dem und während des Rückwärtsfahrens immer vor und zurück sehen und sich dabei vergewissern, dass sich weder Kinder und unbeteiligte Personen noch Haustiere in diesem Bereich aufhalten.

RMO  Im Rückwärtsgang kann der Aufsitzmäher mit eingekuppelten Mähmessern betrieben werden, wenn die Rückwärtsmodus-Taste gedrückt wird und die rote Tasten-LED leuchtet. Vor dem und während des Rückwärtsfahrens immer vor und zurück sehen. Das Mähen im Rückwärtsgang ist nicht empfehlenswert.

 Zum Einkoppeln der Mähmesser ziehen Sie den Schneidwerkaktivierungsknopf heraus. Zum Auskoppeln der Mähmesser drücken Sie den Schneidwerkaktivierungsknopf hinein.

 Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten entfernen Sie die Abschaltvorrichtung.



Bei der Benutzung des Produkts jederzeit einen Gehörschutz, einen Augenschutz und Handschuhe tragen.

SYMBOLE



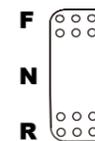
Der Schallleistungspegel der Maschine beträgt unter normalen Umständen 100 dB.



Den Einsatz der Maschine bei Regen vermeiden. Bevor Sie Komponenten der Maschine anfassen, warten Sie solange, bis alle Komponenten stillstehen.



Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien und es wurde eine Konformitätsbewertungsmethode für diese Richtlinien durchgeführt.



Fahrrichtungsstellung: **F** – Vorwärts, **N** – Leerlauf, **R** – Rückwärts



Frontlicht



Tempomat



Hauptschalter



USB-Port

SYMBOLE

Symbole auf der Batterie



Vorsicht!
Diese Hinweise unbedingt lesen.



Die Batterien sind Lithium-Ionen-Batterien und dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Hinweise für die Entsorgung erhalten Sie von Ihrer zuständigen Behörde.



Beugen Sie Schäden durch Blitzschlag an der Maschine vor.



Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien und es wurde eine Konformitätsbewertungsmethode für diese Richtlinien durchgeführt.



Beugen Sie Brand- oder Hochtemperaturschäden an der Maschine vor.



Durch getrenntes Sammeln von Produkt- und Verpackungsabfällen können Materialien recycelt und wiederverwendet werden. Die Wiederverwendung recycelter Materialien hilft bei der Vermeidung von Umweltverschmutzungen und verringert den Bedarf an Rohstoffen.

Symbole auf dem Ladegerät



Um das Verletzungsrisiko zu verringern, muss der Benutzer die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.



Das Ladegerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen vorgesehen.



Doppelte Isolierung

SYMBOLE



WEEE-Symbol. Elektroschrott darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Bitte recyceln Sie sie dort, wo entsprechende Einrichtungen vorhanden sind. Erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Behörde oder Ihrem örtlichen Geschäft nach Recycling-Tipps.



Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien und es wurde eine Konformitätsbewertungsmethode für diese Richtlinien durchgeführt.



Abgesichert mit 8 A

ALLGEMEINE SICHERHEITSWARNHINWEISE

WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitswarnungen und Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anleitungen kann zu Stromschlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen führen.

WICHTIG VOR DER BENUTZUNG DES PRODUKT GRÜNDLICH DURCHLESEN FÜR ZUKÜNFTIGE REFERENZ AUFBEWAHREN

Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (schnurgebundenes) Elektrowerkzeug oder akkubetriebenes (schnurloses) Elektrowerkzeug.

Sicherheit im Arbeitsbereich

1. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unaufgeräumte oder dunkle Bereiche laden zu Unfällen ein.
2. Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, wie z. B. bei Vorhandensein von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
3. Halten Sie Kinder und Zuschauer fern, während Sie ein Elektrowerkzeug bedienen. Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

Elektrische Sicherheit

1. Die Stecker von Elektrowerkzeugen müssen zur Steckdose passen. Verändern Sie niemals den Stecker in irgendeiner Weise. Verwenden Sie keine Adapterstecker mit geerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
2. Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie z. B. Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines Stromschlags, wenn Ihr Körper geerdet ist oder geerdet wird.
3. Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht Regen oder Nässe aus. Wenn Wasser in ein Elektrowerkzeug eindringt, erhöht sich die Gefahr eines Stromschlags.
4. Missbrauchen Sie das Kabel nicht. Benutzen Sie das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Ausstecken des Elektrowerkzeugs. Halten Sie das Netzkabel von Hitze, Flüssigkeiten, scharfen Kanten und beweglichen Teilen fern. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines Stromschlags.
5. Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien betreiben, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel. Die Verwendung eines für den Außenbereich geeigneten Kabels verringert die Gefahr eines Stromschlags.
6. Falls der Betrieb eines Elektrowerkzeugs in einer feuchten Umgebung unvermeidlich ist, verwenden Sie eine durch einen Fehlerstromschutzschalter

ALLGEMEINE SICHERHEITSWARNHINWEISE

(RCD) geschützte Stromversorgung. Die Verwendung eines FI-Schutzschalters verringert die Gefahr eines Stromschlags.

HINWEIS: Der Begriff „Fehlerstromschutzschalter (RCD)“ kann durch den Begriff „FI-Schutzschalter (GFCI)“ oder „Fehlerstromschutzschalter (ELCB)“ ersetzt werden.

GEFAHR

Feuchtigkeit und Elektrizität vertragen sich nicht:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Hände trocken sind, bevor Sie stromführende Kabel anfassen oder anschließen.
- Schließen Sie niemals Steckdosen oder Kabel in einer feuchten Umgebung (bei Vorhandensein von Pfützen oder in feuchtem Gelände) an.
- Verwenden Sie gegebenenfalls ein im Handel erhältliches Verlängerungskabel mit integrierten wasserdichten und typgeprüften Steckdosen.
- Die Vorinstallation einer an das Stromnetz des Gebäudes angeschlossenen Ladesteckdose muss von einer geprüften Elektrofachkraft durchgeführt werden und durch ein Differenzial (RCD-Fehlerstromschutzschalter) mit einem Auslösestrom gemäß geltender Gesetze entsprechend abgesichert sein.
- Ein nicht ordnungsgemäß ausgeführter Anschluss kann zu Kurzschlüssen und schweren bis tödlichen Verletzungen führen.
- Zur Vorbeugung von Unterbrechungen in der Stromversorgung während des Ladens:
 - Überprüfen Sie, ob die Gesamtkapazität des elektrischen Systems ausreichend ist.
 - Schließen Sie die Maschine an einer Steckdose mit ausreichender Amperezahl an.
 - Vermeiden Sie die gleichzeitige Verwendung anderer Elektrogeräte mit hohen Wattzahlen.

Persönliche Sicherheit

1. Bleiben Sie wachsam, achten Sie darauf, was Sie tun, und nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand, wenn Sie ein Elektrowerkzeug bedienen. Verwenden Sie ein Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit bei der Bedienung von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.
2. Verwenden Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie immer einen Augenschutz. Schutzausrüstungen wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, die unter geeigneten Bedingungen verwendet werden, verringern die Zahl der Personenschäden.
3. Verhindern Sie unbeabsichtigtes Starten. Stellen Sie sicher, dass der Schalter in der Aus-Stellung ist, bevor Sie das Gerät an die Stromquelle und/oder den Akkupack anschließen, es in die Hand nehmen oder tragen. Das Tragen von

ALLGEMEINE SICHERHEITSWARNHINWEISE

Elektrowerkzeugen mit dem Finger auf dem Schalter oder das Einschalten von Elektrowerkzeugen, bei denen der Schalter eingeschaltet ist, lädt zu Unfällen ein.

4. Ziehen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs alle Einstellschlüssel oder Schraubenschlüssel ab. Ein Schlüssel oder ein Werkzeug, der an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs verbleibt, kann zu Verletzungen führen.
5. Greifen Sie nicht zu weit. Halten Sie stets einen sicheren Stand und das Gleichgewicht. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unerwarteten Situationen.
6. Ziehen Sie sich entsprechend richtig an. Tragen Sie keine weite Kleidung und keinen Schmuck. Halten Sie Ihr Haar und Ihre Kleidung von beweglichen Teilen fern. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
7. Wenn Vorrichtungen zum Anschluss von Staubabsaugungen und -auffangvorrichtungen vorhanden sind, stellen Sie sicher, dass diese angeschlossen sind und ordnungsgemäß verwendet werden. Die Verwendung einer Staubabsaugung kann die staubbedingten Gefahren verringern.
8. Lassen Sie nicht zu, dass Sie sich aufgrund der Vertrautheit, die Sie durch den häufigen Gebrauch von Werkzeugen erlangt haben, zu sicher fühlen und die Grundsätze der Werkzeugsicherheit ignorieren. Eine unvorsichtige Handlung kann im Bruchteil einer Sekunde zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Pflege von Elektrowerkzeugen

1. Setzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit Gewalt ein. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung. Das richtige Elektrowerkzeug erledigt die Arbeit besser und sicherer mit der Geschwindigkeit, für die es ausgelegt ist.
2. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn der Schalter es nicht ein- und ausschaltet. Jedes Elektrowerkzeug, das sich nicht mit dem Schalter steuern lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
3. Trennen Sie den Stecker von der Stromquelle und/oder den Akkupack, falls abnehmbar, vom Elektrowerkzeug, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder Elektrowerkzeuge lagern. Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko eines unbeabsichtigten Starts des Elektrowerkzeugs.
4. Bewahren Sie ungenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und erlauben Sie Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder dieser Anleitung nicht vertraut sind, nicht, das Elektrowerkzeug zu bedienen. Elektrowerkzeuge sind in den Händen von ungeschulten Benutzern gefährlich.
5. Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Zubehör. Prüfen Sie, ob bewegliche Teile falsch ausgerichtet sind oder klemmen, ob Teile gebrochen sind und ob andere Bedingungen vorliegen, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen können. Lassen Sie das Elektrowerkzeug bei Beschädigungen vor der Verwendung reparieren. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.
6. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich seltener und sind leichter zu kontrollieren.

ALLGEMEINE SICHERHEITSWARNHINWEISE

7. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör und die Bits usw. gemäß dieser Anleitung und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten. Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.
8. Halten Sie Griffe und Greifflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Greifflächen ermöglichen keine sichere Handhabung und Kontrolle des Geräts in unerwarteten Situationen.

Verwendung und Pflege des Akkuwerkzeugs

1. Laden Sie nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät auf. Ein Ladegerät, das für einen bestimmten Akkupacktyp geeignet ist, kann bei Verwendung mit einem anderen Akkupacktyp eine Brandgefahr darstellen.
2. Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit den speziell dafür vorgesehenen Akkupacks. Die Verwendung anderer Akkupacks kann zu Verletzungs- und Brandgefahr führen.
3. Wenn der Akkupack nicht in Gebrauch ist, halten Sie ihn von anderen Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung von einem Anschluss zum anderen herstellen können. Das Kurzschließen der Akkupole kann zu Verbrennungen oder einem Brand führen.
4. Bei Missbrauch kann Flüssigkeit aus der Batterie herausgeschleudert werden; vermeiden Sie den Kontakt damit. Falls es versehentlich zu einem Kontakt kommt, spülen Sie mit Wasser. Falls Flüssigkeit in die Augen gelangt, suchen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe auf. Flüssigkeit, die aus dem Akkupack austritt, kann Reizungen oder Verbrennungen verursachen.
5. Verwenden Sie keinen Akkupack und kein Werkzeug, falls diese beschädigt oder modifiziert sind. Beschädigte oder modifizierte Akkupacks können unvorhersehbares Verhalten zeigen und zu einem Brand, einer Explosion oder Verletzungen führen.
6. Setzen Sie einen Akkupack oder ein Werkzeug keinem Feuer oder übermäßigen Temperaturen aus. Bei Feuer oder Temperaturen über 130 °C besteht Explosionsgefahr.
7. Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden Sie den Akkupack oder das Werkzeug nicht außerhalb des in den Anweisungen angegebenen Temperaturbereichs. Unsachgemäßes Laden oder Laden bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs kann den Akkupack beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.

Service

1. Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einem qualifizierten Servicetechniker warten, der nur identische Ersatzteile verwendet. Dadurch wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
2. Warten Sie niemals beschädigte Akkupacks. Die Wartung von Akkupacks sollte nur vom Hersteller oder von autorisierten Dienstleistern durchgeführt werden.

Einarbeitung

1. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und der ordnungsgemäßen Verwendung der Maschine vertraut. Lernen Sie, wie Sie die Maschine schnell anhalten können.
2. Verboten Sie Kindern und den Personen die Verwendung der Maschine, die nicht mit den Anweisungen vertraut sind. Durch die lokale Gesetzgebung kann ein Mindestalter für den Bediener bestimmt sein.
3. Lassen Sie weder Kinder noch andere Personen auf der Maschine mitfahren.
4. Bedenken Sie jederzeit, dass der Bediener der Maschine für Unfälle oder unerwartete Ereignisse mit Personen- oder Sachschaden verantwortlich ist. Der Bediener der Maschine ist für die Beurteilung des potentiellen Gefahrenrisikos im Arbeitsbereich und die Durchführung aller für die eigene und die Sicherheit Dritter notwendiger Maßnahmen verantwortlich; insbesondere an Hängen oder auf unebenem, rutschigem oder instabilem Untergrund.
5. Dieses Handbuch ist ein fester Bestandteil der Maschine und ist bei jeder vorübergehenden oder endgültigen Weitergabe mit zu übergeben.

VORBEREITENDE MASSNAHMEN

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

1. Tragen Sie geeignete Kleidung, feste Arbeitsschuhe mit rutschfesten Sohlen und lange Hosen. Bedienen Sie die Maschine weder barfuß noch mit offenen Sandalen. Tragen Sie einen Gehörschutz.
2. Durch das Tragen eines Gehörschutzes kann die Wahrnehmungsfähigkeit (Schreie oder Alarmer) beeinträchtigt werden. Achten Sie deshalb auch immer visuell darauf, was um Sie herum im Arbeitsbereich geschieht.
3. Tragen Sie niemals Schals, Hemden, Halsketten, Armbänder, locker anliegende Kleidung, Schnürsenkel, Krawatten oder andere herabhängende oder flatternde Accessoires, die sich in der Maschine oder in den im Arbeitsbereich befindlichen Gegenständen oder Materialien verfangen könnten.
4. Binden Sie langes Haar zusammen.

Arbeits-/Maschinenbereich

1. Begutachten Sie den gesamten Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte wie Steine, Äste, Eisendraht oder Knochen, die von der Maschine weggeschleudert werden oder das Schneidwerkzeug oder die Rotationsvorrichtungen beschädigen könnten.

Während des Betriebs

Arbeitsbereich

1. Verwenden Sie die Maschine nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen oder in Anwesenheit von entflammaren Flüssigkeiten, Gasen oder Pulvern. Durch elektrischen Kontakt oder mechanische Reibung können Funken entstehen, die Pulver oder Dämpfe entzünden können.

2. Arbeiten Sie nur bei guten Sichtverhältnissen tagsüber oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
3. Halten Sie Menschen, Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fern. Kinder müssen von einem Erwachsenen beaufsichtigt werden, der nicht der Bediener der Maschine ist.
4. Vermeiden Sie Arbeiten auf nassem Gras, bei Regen und bei sich nähernden Gewittern (insbesondere bei Blitzschlägen).
5. Achten Sie genauestens auf unebenes Gelände wie Hügel und Senken, Abhänge sowie auf versteckte Gefahren und Hindernisse, die Ihre Sicht einschränken könnten.
6. Seien Sie in der Nähe von Schluchten, Gräben oder Böschungen sehr vorsichtig. Die Maschine kann umkippen, wenn ein Rad über die Kante rutscht oder der Boden nachgibt.
7. Seien Sie auf steil abfallendem Gelände extrem vorsichtig, um einem Umkippen der Maschine oder dem Verlust der Kontrolle über die Maschine vorzubeugen.
8. Die Hauptgründe für den Verlust der Kontrolle über die Maschine sind:
 - Unzureichende Bodengriffigkeit.
 - Übermäßige Geschwindigkeit.
 - Scharfe Richtungsänderungen.
 - Unangemessenes Bremsen.
 - Verwendung der Maschine für nicht für sie bestimmte Aufgaben.
 - Unzureichende Kenntnis über die Auswirkungen der Bodenverhältnisse.
 - Verwendung der Maschine für Schlepp-/Abschlepparbeiten.
9. Achten Sie auf den Verkehr, wenn Sie die Maschine in Straßennähe einsetzen.

HINWEIS

Die in diesem Handbuch beschriebenen Maschinen sind nicht für den Einsatz als Zugfahrzeug bestimmt.

Verhaltensweise

1. Lassen Sie sich während der Arbeit mit der Maschine nicht ablenken und seien Sie so konzentriert, wie es für Ihre Arbeit erforderlich ist.
2. Seien Sie bei Rückwärtsfahrten oder Rückwärtsbewegungen vorsichtig. Vergewissern Sie sich vor und während der Rückwärtsfahrt, dass sich hinter Ihnen keine Hindernisse befinden.
3. Seien Sie bei der Verwendung von Anbaugeräten vorsichtig, weil diese insbesondere an Hängen die Fahrstabilität der Maschine beeinflussen können.
4. Halten Sie beim Starten und während der Benutzung der Maschine immer Ihre Hände und Füße vom Schneidwerkzeug fern.
5. Halten Sie Ihre Hände und Füße vom Sitzträger fern. Es besteht die Gefahr von Quetschverletzungen.

SICHERHEITSHINWEISE ZUM PRODUKT



WARNUNG

Nach dem Auskuppeln oder Abschalten des Motors dreht sich das Schneidwerkzeug noch einige Sekunden lang weiter.



WARNUNG

Seien Sie bei mit mehr als einem Schneidelement ausgerüsteten Schneidwerkzeugen besonders vorsichtig, weil die Rotation eines Schneidelements die Rotation anderer Schneidelemente auslösen kann.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Beim Auftreten von Defekten oder Unfällen während der Arbeit schalten Sie umgehend den Motor aus, ziehen den Startschlüssel ab und bewegen die Maschine zur Vorbeugung weiterer Schäden an einen sicheren Standplatz. Bei Unfällen mit Verletzungen entweder des Bedieners oder von Dritten leiten Sie umgehend die für die jeweilige Situation am besten geeigneten Erste-Hilfe-Maßnahmen ein und rufen anschließend medizinisches Personal, um die notwendige medizinische Weiterversorgung sicherzustellen. Entfernen Sie alle Verschmutzungen, die bei Nichtbeachtung weitere Schäden oder Verletzungen der betroffenen Personen oder des betroffenen Tieres hervorrufen könnten.

Benutzungsbeschränkungen

1. Es ist verboten, die Maschine mit beschädigten, fehlenden oder nicht ordnungsgemäß montierten Schutzvorrichtungen wie Grasfangkorb, seitliche und rückseitige Schutzvorrichtungen für den Seitenauswurf zu bedienen.
2. Die Maschine darf nicht verwendet werden, wenn die Anbaugeräte nicht in den für sie vorgesehenen Aufnahmen installiert sind.
3. Es ist verboten, installierte Schutzsysteme und Mikroschalter außer Betrieb zu setzen, zu deaktivieren, auszubauen oder zu manipulieren.
4. Die Maschine darf nicht überbelastet oder für Schwerlast-Aufgaben verwendet werden, für die diese Maschine nicht geeignet ist. Durch die Verwendung der für die jeweilige Aufgabe vorgesehenen Maschine verringern Sie das Gefährdungsrisiko und verbessern die Arbeitsqualität.
5. Die Maschine ist nicht für den Einsatz auf öffentlichen Straßen zugelassen. Sie darf nur (gemäß StVO) in privaten oder für den öffentlichen Verkehr gesperrten Bereichen eingesetzt werden.

SICHERHEITSHINWEISE ZUM PRODUKT

Wartung

1. Verwenden Sie die Maschine niemals mit abgenutzten oder beschädigten Teilen. Defekte oder verschlissene Teile dürfen nicht repariert, sondern müssen ersetzt werden.
2. Bei Einstellarbeiten an der Maschine achten Sie immer darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen den beweglichen Teilen des Schneidwerkzeugs und den feststehenden Teilen der Maschine eingeklemmt werden.
3. Ihre Maschine lassen Sie nur von einer qualifizierten Servicefachkraft reparieren, die ausschließlich bautypgleiche Ersatzteile verwendet. Das gewährleistet die Betriebssicherheit der Maschine.
4. Führen Sie niemals Reparaturen an der Batterie durch. Diese darf nur vom Hersteller oder von einem hierauf spezialisierten Servicezentrum durchgeführt werden.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Die in diesem Handbuch angegebenen Geräusch- und Vibrationswerte sind die Höchstwerte der Maschine. Nicht ausbalancierte Schneidelemente, eine zu hohe Fahrgeschwindigkeit oder eine fehlende Wartung haben einen erheblichen Einfluss auf die Geräuschemissionen und Vibrationen der Maschine. Aus diesem Grund sind vorbeugende Maßnahmen zur Verhinderung möglicher Schäden durch eine hohe Lärm- und Vibrationsbelastungen, die ordnungsgemäße Wartung der Maschine, das Tragen eines Gehörschutz und das Einlegen von Pausen während der Arbeit notwendig.

UMWELTSCHUTZ

Der Schutz der Umwelt steht auch beim Einsatz von Maschinen an oberster Stelle – zum Nutzen für das zivile Zusammenleben und der Umwelt, in der wir leben:

1. Halten Sie sich strikt an die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen, beschädigter Teile oder anderen die Umwelt stark belastenden Komponenten. Diese Abfälle dürfen nicht über den normalen Abfall entsorgt werden, sondern müssen getrennt und bei den hierfür vorgesehenen Recycling-Sammelstellen abgegeben werden.
2. Halten Sie sich an die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Abfallstoffen.
3. Wenn die Maschine stillgelegt wird, darf sie nicht in der Umwelt, sondern muss gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften bei einer hierfür vorgesehenen Entsorgungsstelle entsorgt werden.

SICHERHEITSHINWEISE ZUM PRODUKT

Entsorgen Sie Elektrogeräte nicht über den Hausmüll. Gemäß der EU-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und deren Umsetzung in Übereinstimmung mit den nationalen Normen müssen Elektro-Altgeräte für ein umweltgerechtes Recycling getrennt gesammelt werden. Wenn Elektrogeräte auf Müllhalden oder Deponien entsorgt werden, können gefährliche Stoffe ins Grundwasser gelangen und die Nahrungskette kontaminieren und so Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden beeinträchtigen. Für weitere Informationen zur Entsorgung dieses Produkts wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Ihr Müllentsorgungsunternehmen vor Ort.



Batterien entsorgen Sie am Ende ihrer Lebensdauer mit der gebotenen Vorsicht und in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Lithium-Ionen-Gesetzen. Batterien enthalten Stoffe, die als den Menschen und die Umwelt gefährdend eingestuft sind. Diese Stoffe müssen entfernt und separat in einer auf Lithium-Ionen-Batterien spezialisierten Anlage entsorgt werden.



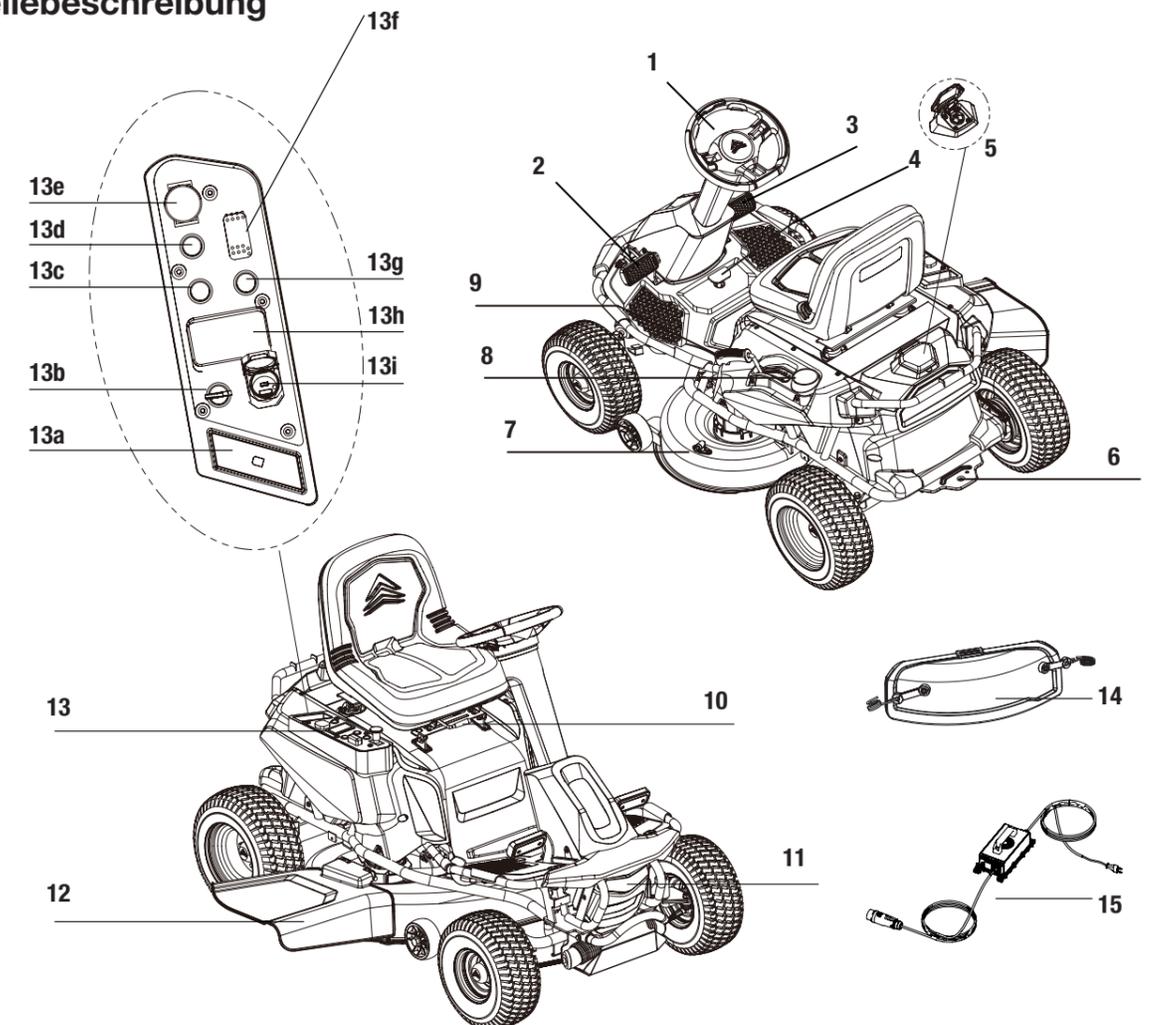
Li-Ion

Durch getrenntes Sammeln von Produkt- und Verpackungsabfällen können Materialien recycelt und wiederverwendet werden. Die Wiederverwendung recycelter Materialien hilft bei der Vermeidung von Umweltverschmutzungen und verringert den Bedarf an Rohstoffen.



PRODUKTDESCHEIBUNG

Teilebeschreibung



- | | |
|-------------------------------|--|
| 1. Lenkrad | 12. Seitenauswurfkanal |
| 2. Bremspedal | 13. Bedienfeld |
| 3. Fahrpedal | 13a. Medienhalter |
| 4. Parkpedal | 13b. Ein/Aus-Schalter mit Startschlüssel |
| 5. Ladeport | 13c. Frontlicht-Taste |
| 6. Anhängpunkt | 13d. Rückwärtsmodus-Taste |
| 7. Reinigungsanschluss | 13e. Schneidwerkaktivierungsknopf |
| 8. Trinkbecherhalter | 13f. Fahrtrichtungswahlschalter |
| 9. Mähdeckhöhen-Einstellhebel | F = Vorwärts |
| 10. Sitzverstellhebel | N = Leerlauf |
| 11. Frontlicht | R = Rückwärts |
| | 13g. Schneidwerkaktivierungsknopf (CCS-Taste) |
| | 13h. Batterierestladungsanzeige/
Kilometerzähler/Parkbremse-Anzeige |
| | 13i. USB-Port |
| | 14. Mulchabdeckung |
| | 15. Ladegerät |

PRODUKTBESCHREIBUNG

Für die sichere Verwendung dieses Produkts ist es notwendig, dass Sie sowohl die auf dem Produkt und in diesem Handbuch bereitgestellten Informationen verstehen und die Arbeiten kennen, für das Sie dieses Produkt einsetzen möchten. Machen Sie sich vor der Verwendung der Maschine mit allen Betriebsfunktionen und Sicherheitsvorschriften bezüglich dieser Maschine vertraut.

- **FAHRPEDAL**
Das Fahrpedal steuert die Geschwindigkeit des Aufsitzmähers.
- **BATTERIERESTLADUNGS-ANZEIGE/KILOMETERZÄHLER/PARKBREMSE-ANZEIGE**
Die Batterierestladungsanzeige zeigt die verbleibende Batterieladung an. Der Kilometerzähler zeigt zu Wartungszwecken die Gesamtstrecke an, die der Aufsitzmäher zurückgelegt hat (Schlüssel in „Ein“-Position).
- **SCHNEIDWERKAKTIVIERUNGSKNOPF**
Das Schneidwerkzeug des Aufsitzmähers aktivieren Sie, indem Sie den Schneidwerkaktivierungsknopf herausziehen. Drücken Sie ihn wieder hinein, um das Schneidwerkzeug wieder zu deaktivieren.
HINWEIS: Zum Mähen während der Rückwärtsfahrt müssen Sie auch die Rückwärtsmodus-Taste drücken.
- **BREMSPEDAL**
Mithilfe des Bremspedals verringern Sie die Fahrtgeschwindigkeit des Aufsitzmähers oder halten ihn an.
- **LADEGERÄT**
Für eine einfache Montage an der Wand oder platzsparenden Aufbewahrung hat das Aufsitzmäher-Ladegerät Wandmontagelöcher. Das Ladegerät montieren Sie mithilfe der Schrauben, die Sie durch die beiden Löcher des Montageflansches führen und dann festziehen. Das Gerät montieren Sie so, dass Sie alle LED-Statusleuchten des Ladegeräts während des Ladevorgangs gut sehen können.
- **GESCHWINDIGKEITSREGELANLAGE (TEMPOMAT)**
Durch Drücken der Geschwindigkeitsregelung-Taste fahren Sie mit einer bestimmten Geschwindigkeit weiter, ohne das Fahrpedal betätigen zu müssen. Die aktivierte Geschwindigkeitsregelung wird durch Betätigung des Bremspedals oder der CCS-Taste wieder deaktiviert.
- **MÄHDECKHÖHEN-EINSTELLHEBEL**
Mithilfe des Hebels für die Einstellung der Mähdeckhöhe heben Sie das Mähdeck an bzw. senken es ab.
- **FAHRRICHTUNGSWAHLSCHALTER**
Mithilfe des Fahrrichtungsschalters steuern Sie die Fahrrichtung des Aufsitzmähers. Die Einstellungen umfassen Vorwärtsfahrt (F), Leerlauf (N) und Rückwärtsfahrt (R).
- **FRONTLICHT-TASTE**
Mithilfe der Frontlicht-Taste schalten Sie die vordere Beleuchtung des Aufsitzmähers ein bzw. aus.
- **MEDIENHALTER**
In der Medienhalterung können Sie Ihr Mobiltelefon oder MP3-Player bequem aufbewahren, wenn Sie es über den USB-Port laden.
- **MULCHABDECKUNG**
Ihr Aufsitzmäher ist mit einer Mulchabdeckung ausgestattet, die den Seitenauswurfkanal abdeckt, wodurch das Schneidwerkzeug das Schnittgut mehrfach schneiden und dadurch zerkleinern kann.
- **PARKPEDAL**
Um den Aufsitzmäher in der Parkposition zu sichern, betätigen Sie das Parkpedal. Hierfür treten Sie solange fest auf das Parkpedal, bis es einrastet.

PRODUKTBESCHREIBUNG

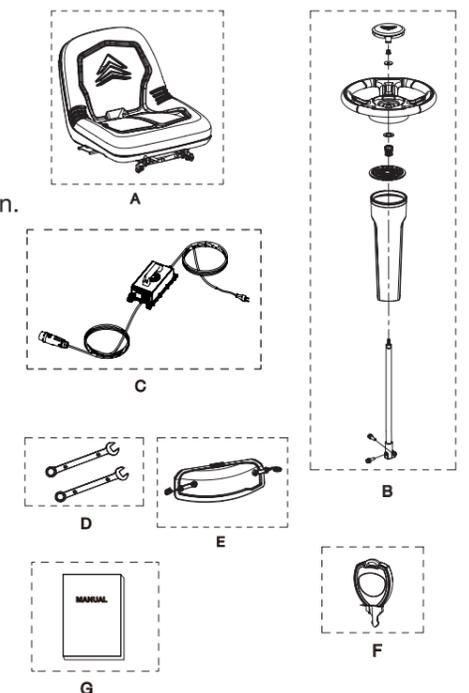
- **EIN/AUS-SCHALTER MIT STARTSCHLÜSSEL**
Mithilfe des Ein/Aus-Schalters schalten Sie den Aufsitzmäher ein oder aus. Damit Sie den Ein/Aus-Schalter betätigen können, müssen Sie den Startschlüssel hineinstecken.
- **RÜCKWÄRTSMODUS-TASTE**
Wenn Sie die Taste für den Rückwärtsmodus drücken, können Sie auch beim Rückwärtsfahren mähen. Wenn Sie vor der Auswahl der Fahrrichtung „R“ die Rückwärtsmodus-Taste nicht drücken, wird das Schneidwerkzeug ausgekoppelt. Wenn Sie die Rückwärtsmodus-Taste gedrückt haben, bleibt das Schneidwerkzeug sowohl bei der Vorwärts- als auch bei der Rückwärtsfahrt solange eingekoppelt, bis Sie die Taste erneut drücken oder Sie das Schneidwerkzeug manuell auskoppeln. HINWEIS: Der Schneidwerkaktivierungsknopf muss auch für das Mähen während der Rückwärtsfahrt herausgezogen sein.
- **SITZVERSTELLHEBEL**
Mithilfe des Sitzverstellhebels stellen Sie die gewünschte Position Ihres Sitzes ein.
- **USB-PORT**
Der USB-Port stellt eine Ladeleistung von 5 V DC/max. 2 A für das Laden Ihres Mobilgeräts, MP3-Players oder eines anderen USB-Geräts bereit. Die speziellen Ladeanforderungen Ihrer Geräte finden Sie in deren Bedienungsanleitungen. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels (nicht im Lieferumfang enthalten) an Ihrem Gerät und das andere Ende am USB-Ladeport Ihres Aufsitzmähers an.
HINWEIS: Der USB-Port wird nur mit Strom versorgt, wenn sich der Startschlüssel in der „Ein“-Position befindet.

ÜBERPRÜFEN DES LIEFERUMFANGS

Nehmen Sie alle Teile vorsichtig aus der Verpackung und überprüfen Sie anhand folgender Liste die Lieferung auf Vollständigkeit.

- ⚠ **WARNUNG!**
Wenn Teile beschädigt sind oder fehlen, dürfen Sie den Aufsitzmäher solange nicht in Betrieb nehmen, bis die fehlenden Teile nachgeliefert oder die beschädigten Teile ersetzt wurden. Die Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu schweren Verletzungen führen.
- ⚠ **HINWEIS!**
Recyceln Sie Verpackungsmaterialien immer in Übereinstimmung mit den örtlichen Recyclingprogrammen.
- ⚠ **WARNUNG!**
Dieses Produkt muss mindestens von zwei Personen aus der Verpackung gehoben werden. Halten Sie genügend Platz zum Abstellen des Aufsitzmähers frei. Ihre Füße stellen Sie dabei für einen stabilen Stand schulterbreit auseinander, beugen die Knie leicht und halten den Rücken gerade.

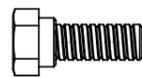
- A. Sitzeinheit mit Sicherheitsverriegelungskabel 1 x
- B. Lenksäuleneinheit 1 x
- C. Ladegerät 1 x
- D. Schraubenschlüssel 2 x
- E. Mulchabdeckung 1 x
- F. Startschlüssel 3 x
- G. Handbuch 1 x



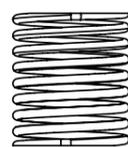
PRODUKTBECHREIBUNG



Flanschmutter (A)
3 x



Bolzen (B)
4 x



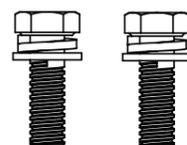
Feder (C)
1 x



Unterlegscheibe (D)
1 x



Unterlegscheibe (E)
1 x



Bolzen mit Federring (F)
2 x

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	
Länge zusammengebaut	1635 mm
Höhe zusammengebaut	1168 mm
Breite zusammengebaut ohne Auswurfleitblech	1035 mm
Nettogewicht	210 kg
Aufsitzmäher und Mähdeck	
Größe der Luftreifen	Vorn: 380 x 153 x 153 mm Hinten: 406 x 165 x 203 mm
Schnittbreite	96 cm
Mähmesser-Schnittdurchmesser	49 cm
Anzahl an Mähmessern	2
Anzahl an Mähdeckrädern	2
Reifendruck vor Arbeitsbeginn	1,4 bar
Mähmessergeschwindigkeit	3500 U/min
Mähdeck-Hubsystem	Manuell
Minimale Schnitthöhe	38 mm
Maximale Schnitthöhe	114 mm
Anzahl an Schnitthöhenpositionen	12
Batterie	
Batterietyp	Lithium-Ionen
Batteriespannung (V)	56
Batterie-Amperestunden (Ah)	50
Ladedauer (Stunden)	6,25
Ladezyklen (Min. 80 % Restkapazität)	3000
Ladegerät- und Aufsitzmäher-Betriebstemperaturbereich	5 – 40 °C
Ladegerät	
Typ	Eingang: 100 – 240 V / 50/60 Hz; Ausgang: 57,6 V DC/8 A
Leistung	
Höchstgeschwindigkeit Vorwärtsfahrt	Fahren: 12,9 km/h Mähen: 8 km/h
Höchstgeschwindigkeit Rückwärtsfahrt	4,8 km/h
Schallpegel	
Gemessener Schalldruckpegel (L_{pA})	82,6 dB(A) K=3 dB(A)
Gemessener Schallleistungspegel (L_{WA})	99,23 dB(A) K=1,17 dB(A)
Garantierter Schallleistungspegel	100 dB(A)

TECHNISCHE DATEN

Die angegebenen Werte für die Gesamtvibration und Geräuschemission wurden nach einer genormten Prüfmethode gemäß EN62841 gemessen und können zum Vergleich mit anderen Werkzeugen und Maschinen verwendet werden. Der angegebene Gesamtvibrationswert kann auch für eine vorläufige Bewertung des Ausgesetzt sein verwendet werden.



Warnung!

Während des tatsächlichen Einsatzes der Maschine kann der Wert für die Vibration und Geräuschemission je nach Einsatzart usw. vom angegebenen Gesamtwert abweichen.

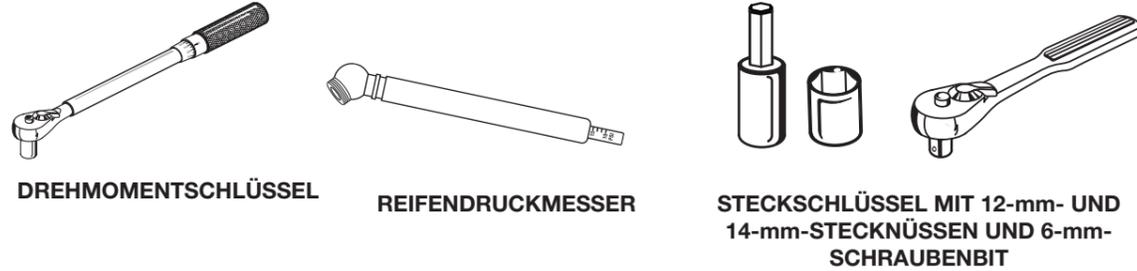
Es müssen die auf einer Abschätzung des Ausgesetzt sein des Bedieners unter tatsächlichen Einsatzbedingungen (unter Berücksichtigung des gesamten Betriebszyklus wie z. B. zusätzliche Zeiten, in denen das Schneidwerkzeug ausgeschaltet ist und im Leerlauf läuft) basierenden Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners ermittelt werden.

Versuchen Sie immer, die Auswirkungen von Vibrationen und Lärm zu minimieren. Beispielsweise können Maßnahmen zur Verringerung des Ausgesetzt sein gegenüber Vibrationen das Tragen von Handschuhen während der Benutzung des Schneidwerkzeugs, die Begrenzung der Arbeitszeit und die Verwendung von Anbaugeräten in gutem Zustand sein.

MONTAGE

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Für den Zusammenbau benötigen Sie die folgenden Werkzeuge (nicht im Lieferumfang enthalten und nicht maßstabsgetreu gezeichnet):



DREHMOMENTSCHLÜSSEL

REIFENDRUCKMESSER

STECKSCHLÜSSEL MIT 12-mm- UND 14-mm-STECKNÜSSEN UND 6-mm-SCHRAUBENBIT

AUSPACKEN

- Entfernen Sie die Metallwinkel, mit denen die Eck- und Seitenstreben am Rahmenboden befestigt sind. Entfernen Sie anschließend die Streben, indem Sie sie anheben.

! WARNUNG! Werfen Sie die Metallteile nicht, um Verletzungen vorzubeugen.

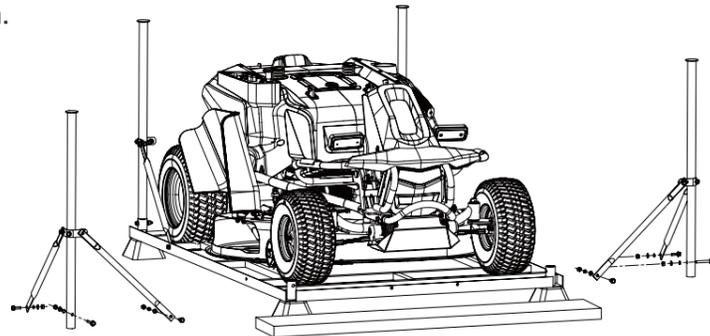
- Schneiden Sie die Nylongurte durch, mit denen die Vorder- und Hinterradachse am Rahmen befestigt ist.
- Entfernen Sie von der Maschine und den mitgelieferten Teilen alle zugänglichen Verpackungsteile und Umhüllungen. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial erst dann, wenn Sie das Produkt und den Lieferumfang sorgfältig überprüft und als ohne Mangel befunden haben.

! WARNUNG! Wenn nach dem Auspacken an Ihrem Produkt bereits Teile der Teilleiste montiert sind, überprüfen Sie die ordnungsgemäße Montage dieser Teile und ob sie ordnungsgemäß und mit dem richtigen Drehmoment (wenn anwendbar) festgezogen sind, bevor Sie mit dem nächsten Montageschritt fortfahren. Die Verwendung eines möglicherweise nicht ordnungsgemäß montierten Produkts kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

- Untersuchen Sie das Produkt sorgfältig auf Beschädigungen oder Brüche durch den Transport.
- Sollten Teile beschädigt sein oder fehlen, wenden Sie sich bitte an den Yard Force-Kundendienst.

HINWEIS: Der Mäher sollte montiert werden, während er auf dem Rahmenboden steht. Nach Abschluss der Montage heben Sie das Mähwerk in seine höchste Position. Legen Sie ein Brett, z. B. ein Standardbrett 50 x 100 mm, entlang der Vorderseite der Palette, um einen allmählichen Übergang zwischen dem Rahmen und dem Boden zu schaffen. Fahren Sie den Mäher langsam vorwärts.

! WARNUNG! Fahren Sie vorsichtig, wenn Sie den Mäher vom Rahmen abheben, und betätigen Sie bei Bedarf das Bremspedal, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren. Der Mäher rollt frei, wenn er auf einer geneigten Fläche bewegt wird, ohne das Bremspedal zu betätigen oder die Feststellbremse anzuziehen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Verlust der Kontrolle über den Mäher führen und Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.



MONTAGE

! HINWEIS! Das Fahren des Mähers vom Rahmen in Vorwärtsrichtung ohne Übergangsbrett kann zu Schäden am Mähwerk führen.

ZUSAMMENBAU

! WARNUNG! Halten Sie sich strikt an die Vorgaben zum Anziehen des Drehmomentschlüssels. Bei Nichtbeachten kann es zu schweren Verletzungen kommen.

! WARNUNG! Versuchen Sie nicht, dieses Produkt zu verändern oder Zubehör hinzu zu bauen, das nicht für die Verwendung mit diesem Produkt empfohlen ist. Jede derartige Veränderung oder Modifikation stellt eine missbräuchliche Verwendung dar und kann zu einem gefährlichen Betriebszustand führen, der möglicherweise schwere Verletzungen zur Folge hat.

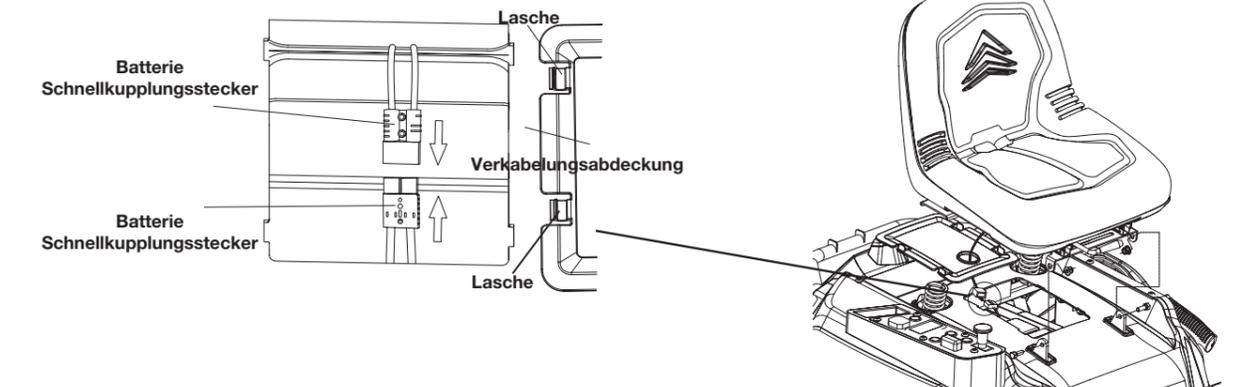
! WARNUNG! Um ein versehentliches Starten zu verhindern, das zu schweren Verletzungen führen kann, ziehen Sie beim Zusammenbau von Teilen immer den Startschlüssel aus dem Gerät.

ANSCHLIESSEN DER BATTERIE

Bei der Auslieferung ab Werk sind die Batterien des Mähers nicht angeschlossen. So wird angeschlossen:

- Drücken Sie auf die Laschen an der Kabelabdeckung und heben Sie die Abdeckung an, um sie zu entfernen.
- Verbinden Sie die beiden Enden des Batterie-Schnellanschlussteckers miteinander.

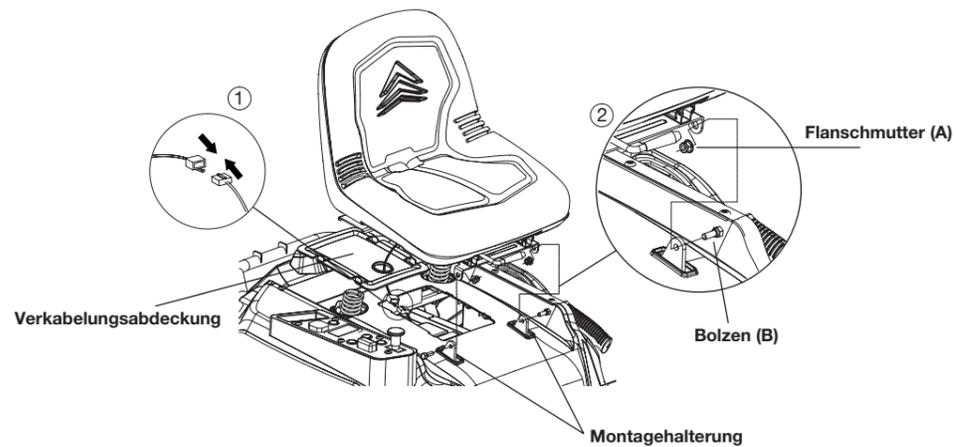
HINWEIS: Bevor Sie die Kabelabdeckung wieder anbringen, montieren Sie den Sitz wie im nächsten Abschnitt beschrieben.



MONTIEREN DES SITZES

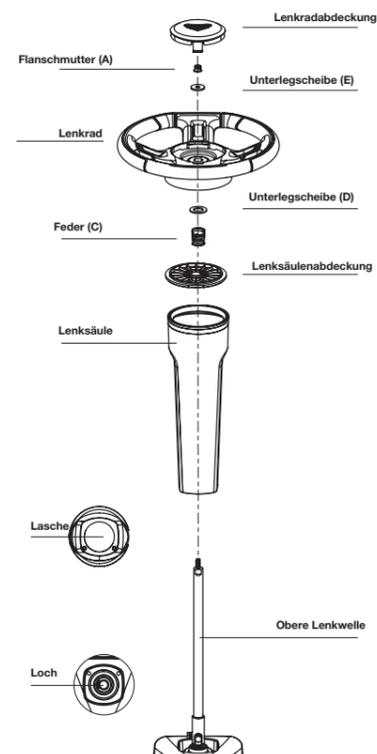
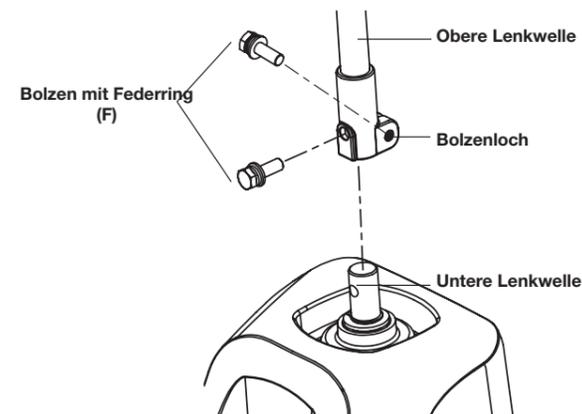
- Entfernen Sie die Flanschmuttern und Schrauben von den Sitzbefestigungswinkeln.
- Setzen Sie die Sitzbaugruppe auf die Halterungen und richten Sie die Löcher wie abgebildet aus.
- Montieren Sie die Flanschmuttern und -schrauben wieder und ziehen Sie sie fest an (Drehmoment 8 Nm).
- Führen Sie das Sicherheitsverriegelungskabel des Sitzes durch das Loch in der Kabelabdeckung und schließen Sie es dann an den Stecker am Mäher an.
- Bringen Sie die Kabelabdeckung wieder an und stellen Sie sicher, dass sie fest sitzt.

MONTAGE



ZUSAMMENBAUEN DER LENKSÄULE

- Montieren Sie die obere Lenkwelle auf die untere Lenkwelle und drehen Sie sie nach Bedarf, um die Löcher in beiden Wellen auszurichten.
- Setzen Sie die Schraube mit der Federscheibe (F) ein und ziehen Sie sie fest an. Mit einem Drehmoment von 8 Nm anziehen.
- Setzen Sie die Lenksäule auf die Welle. Achten Sie auf die Laschen an der Unterseite der Lenksäule, die in die Löcher in der Öffnung passen, und stellen Sie sicher, dass die Lenksäule fest sitzt.
- Richten Sie die Nut an der Lenksäulenabdeckung an der Oberseite der Lenksäule aus und bringen Sie die Lenksäulenabdeckung an. Die obere Lenkwelle wird durch die Öffnung in der Abdeckung herausragen.
- Bringen Sie die Feder (C) und die Unterlegscheibe (D) an der oberen Lenkwelle an.
- Stellen Sie sicher, dass die Räder des Mähers geradeaus gerichtet sind, und bringen Sie dann das Lenkrad auf der oberen Lenkwelle an.
- Bringen Sie die Unterlegscheibe (E) und die Flanschmutter (A) an und ziehen Sie beide fest an; die Mutter ziehen Sie mit 8 Nm an.
- Bringen Sie die Lenkradabdeckung an.



MONTAGE

LETZTE VORBEREITUNGEN

ÜBERPRÜFEN SIE DEN REIFENDRUCK

Prüfen Sie vor dem Verwenden den Luftdruck in allen Reifen. Ein falscher Luftdruck beeinträchtigt das Fahrverhalten, das Lenkverhalten, die Traktion, die Lebensdauer der Reifen, das Schneiden auf ebenen Flächen und den Fahrkomfort. Stellen Sie sicher, dass die Reifen mit dem unten angegebenen Druck aufgepumpt sind.

HINWEIS: Der Reifendruck sollte nur bei kalten Reifen gemessen oder eingestellt werden.
Empfohlener Druck: 1,4 bar

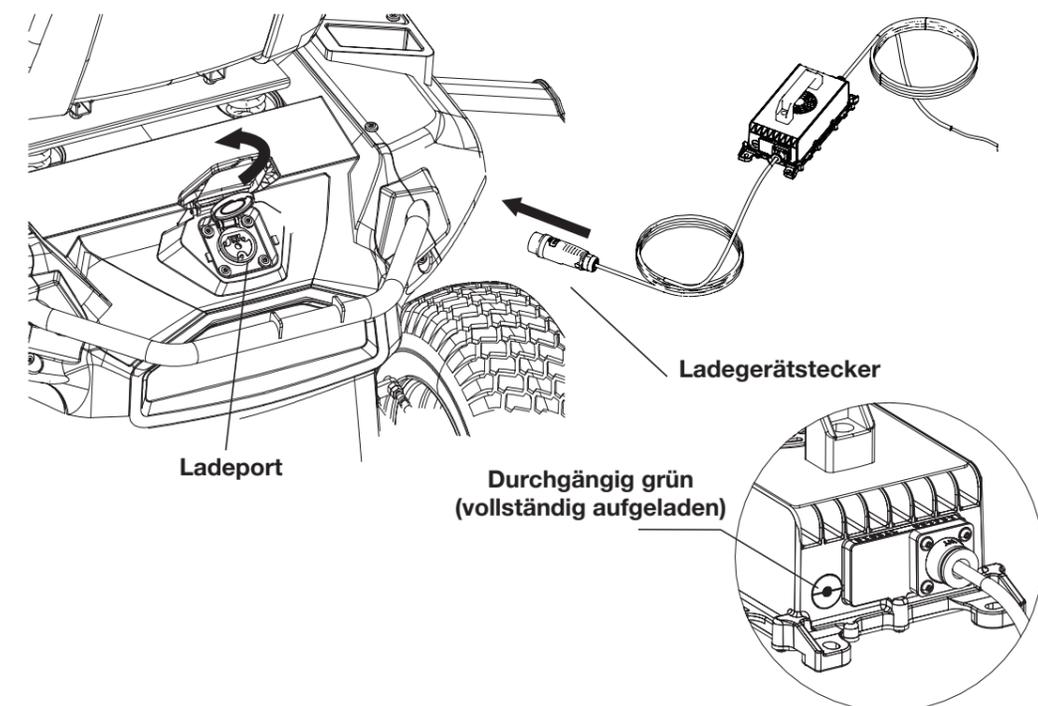
! WARNUNG!
Überprüfen Sie den Reifendruck beim Aufpumpen sorgfältig. Zu viel Luft im Reifen kann zum Platzen des Reifens führen und schwere Verletzungen verursachen.

AUFLADEN DES MÄHERS

Die Batterien des Mähers müssen vor dem ersten Einsatz vollständig aufgeladen werden. Um zu überprüfen, ob die Batterien des Mähers vollständig geladen sind, kontrollieren Sie die Batteriestandsanzeige. Es wird empfohlen, die Batterien vor dem ersten Einsatz mindestens 4 Stunden lang aufzuladen, auch wenn die Batteriestandsanzeige 100 % anzeigt.

So wird aufgeladen:

- Heben Sie die Abdeckung des Batterieladeanschlusses an, stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in den Ladeanschluss am Mäher und stellen Sie sicher, dass er richtig angeschlossen ist.
- Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung mit normalem Haushaltsstrom von 100 ~ 240 V, 50 ~ 60 Hz an.
- Laden Sie den Mäher nicht in einem Bereich mit extremer Hitze oder Kälte.
- Entfernen Sie das Ladegerät vom Mäher, sobald es vollständig aufgeladen ist (durchgehend grüne LED, siehe Abbildung unten) und einsatzbereit ist.



MONTAGE



WARNUNG!

Um ein versehentliches Starten oder Bewegen des Mähers zu vermeiden, das zu schweren Verletzungen führen kann, ziehen Sie immer den Startschlüssel ab und stellen Sie das Feststellpedal ein, wenn Sie den Mäher unbeaufsichtigt lassen.



HINWEIS!

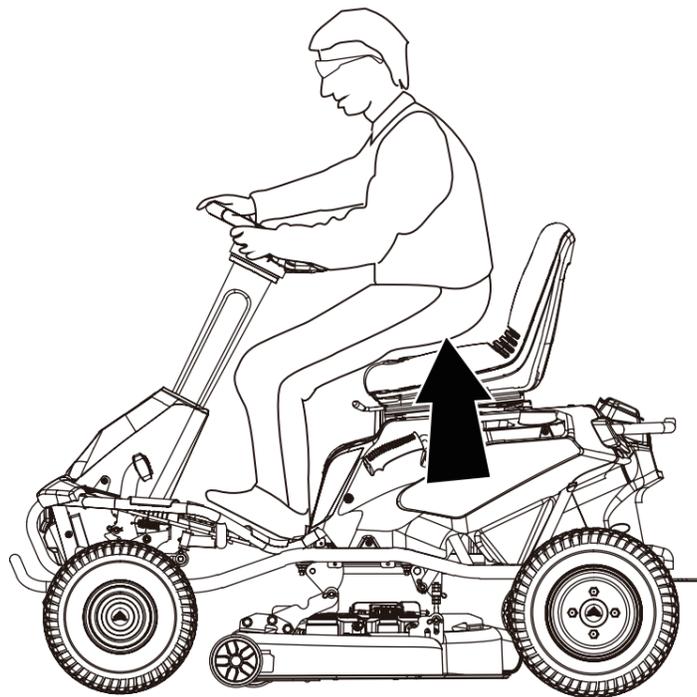
Laden Sie den Mäher nach dem Einsatz immer zu 100 % auf, ziehen Sie anschließend das Kabel ab, prüfen Sie die Kapazität monatlich und laden Sie nach, wenn sie unter 30 % liegt.

PRÜFEN DES SICHERHEITSVERRIEGELUNGSSYSTEMS

Dieser Mäher ist mit einem Sicherheitsverriegelungssystem ausgestattet, das den Bediener schützt, indem es die Messer ausschaltet, wenn der Bediener den Sitz bei laufenden Messern verlässt. Testen Sie das System, um sicherzustellen, dass es richtig funktioniert.

So wird getestet:

- Stellen Sie sicher, dass der Fahrtrichtungsschalter auf Neutral (N) steht und der Messereinschaltknopf nach unten gedrückt ist.
- Stecken Sie den Startschlüssel ein und drehen Sie ihn in die Position **ON** (Ein).
- Heben Sie den Messereinschaltknopf an, um die Messer zu aktivieren.
- Heben Sie den Sitz kurz an, aber steigen Sie nicht vom Mäher ab.
- Die Messer sollten sich innerhalb von 5 Sekunden abschalten. Wenn dies nicht der Fall ist, prüfen Sie, ob das Kabel der Sicherheitsverriegelung angeschlossen ist. Wenn das Kabel angeschlossen ist, das System aber immer noch nicht funktioniert, **wenden Sie sich bitte an den Yard-Force-Kundendienst**. Nehmen Sie den Mäher nicht in Betrieb, bis das Sicherheitsverriegelungssystem repariert ist.



BETRIEB



WARNUNG!

Lassen Sie sich nicht durch die Vertrautheit mit einem Gerät unvorsichtig machen. Denken Sie daran, dass ein unvorsichtiger Sekundenbruchteil ausreicht, um sich und anderen schwere Verletzungen zuzuziehen.



WARNUNG!

Schalten Sie den Mäher immer aus und stellen Sie sicher, dass sich die Messer nicht mehr bewegen, und ziehen Sie den Startschlüssel ab, wenn Sie Teile montieren, Einstellungen vornehmen, den Mäher reinigen oder wenn er nicht verwendet wird. Dadurch wird ein versehentliches Starten verhindert, das zu schweren Verletzungen führen kann.



WARNUNG!

Überprüfen Sie den Mäher vor dem Verwenden immer auf fehlende oder beschädigte Teile und die Messer auf Beschädigungen oder ungleichmäßigen oder übermäßigen Verschleiß. Die Verwendung des Mähers mit beschädigten oder fehlenden Teilen kann zu schweren Personenschäden führen.



HINWEIS!

Überprüfen Sie vor jeder Verwendung das gesamte Produkt auf beschädigte, fehlende oder lose Teile wie Schrauben, Muttern, Bolzen, Kappen usw. Ziehen Sie alle Schrauben und Abdeckungen fest an und nehmen Sie dieses Produkt erst dann in Betrieb, wenn alle fehlenden oder beschädigten Teile ersetzt wurden.

ANWENDUNGEN

Sie können dieses Produkt für die unten aufgeführten Zwecke verwenden:

- Mähen Ihres Rasens. Das Gerät darf nur für den vorgeschriebenen Zweck verwendet werden, jede andere Verwendung wird als Missbrauch angesehen.
- Beachten Sie, dass unsere Produkte ausschließlich für den Hausgebrauch und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt sind. Sollten Sie das Produkt in gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Umgebungen bzw. für ähnliche Zwecke einsetzen, erlischt Ihr Anspruch auf sämtliche der Garantieleistungen.

MONTIEREN DER MULCHABDECKUNG

Der Mäher ist bei Auslieferung für Seitenauswurf konfiguriert. Wenn Sie mulchen möchten:

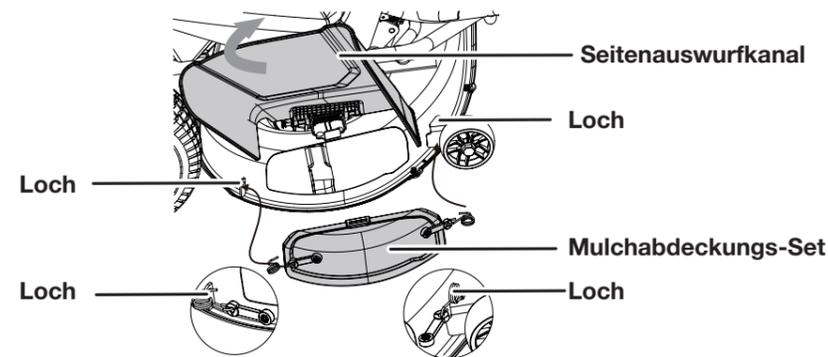
- Stellen Sie das Feststellpedal ein, schalten Sie den Mäher aus und ziehen Sie den Schlüssel ab. Stellen Sie sicher, dass die Messer angehalten haben.
- Heben Sie den Seitenauswurfschacht an.
- Setzen Sie die Mulchabdeckung über die Öffnung für den Seitenauswurf.
- Verbinden Sie die Riegel der Mulchabdeckung mit den beiden seitlichen Befestigungspunkten am Gehäuse des Mähwerks.
- Lösen Sie den Seitenauswurfschacht.



WARNUNG!

Stellen Sie sicher, dass der Seitenauswurfschacht nach dem Mähen vollständig geschlossen ist. Bei Nichtbeachten kann es zu schweren Verletzungen kommen.

BETRIEB



EINSTELLEN UND LÖSEN DER FESTSTELLBREMSE

So stellen Sie die Feststellbremse ein:

- Stellen Sie den Fahrrichtungsschalter in die Neutralstellung (N).
- Treten Sie das Bremspedal ganz durch und halten Sie es.
- Treten Sie das Feststellpedal ganz durch und halten Sie es.
- Lassen Sie das Bremspedal los.
- Lassen Sie das Feststellpedal los.

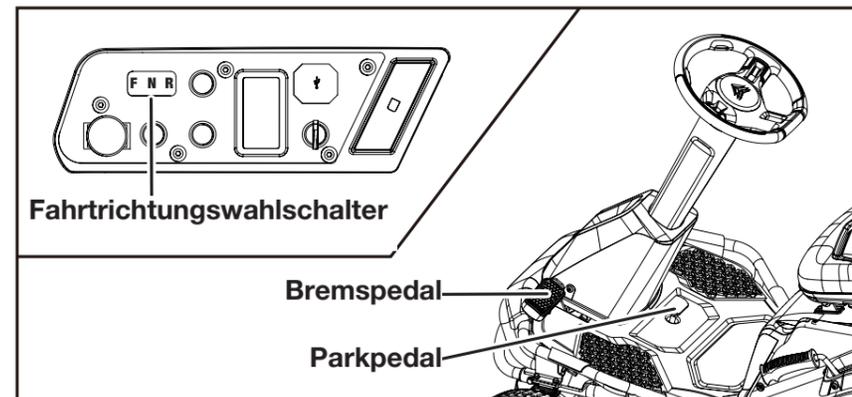
So lösen Sie die Feststellbremse:

- Treten Sie das Bremspedal durch und lassen Sie es los.



WARNUNG!

Lassen Sie den Mäher niemals unbeaufsichtigt, wenn der Motor läuft. Überprüfen Sie, ob das Feststellpedal eingerastet ist und der Schlüssel abgezogen wurde. Wenn das Feststellpedal nicht betätigt wird, kann sich der Mäher bewegen, und wenn der Schlüssel nicht abgezogen ist, kann er von Unbefugten benutzt werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.



EINSTELLEN DES SITZES

Stellen Sie den Sitz so ein, dass Sie das Gas- und das Bremspedal optimal erreichen können, bevor Sie den Mäher bedienen.

So verstellen Sie den Sitz:

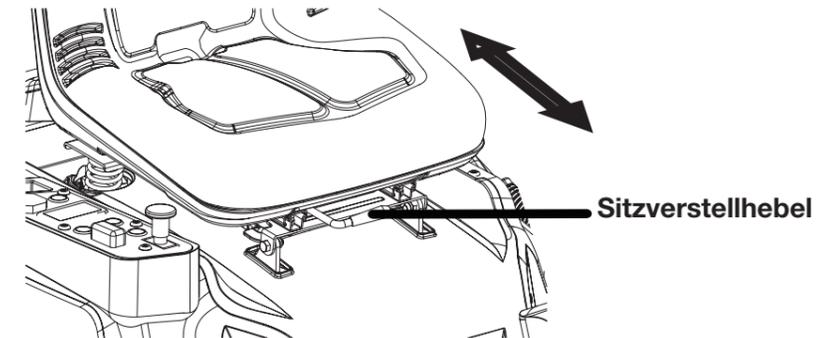
- Setzen Sie sich auf den Sitz und heben Sie den Sitzverstellhebel an.
- Halten Sie den Hebel fest und schieben Sie den Sitz in die gewünschte Position.
- Lassen Sie den Hebel los und stellen Sie sicher, dass der Sitz in seiner Position eingerastet ist, bevor Sie den Mäher in Betrieb nehmen.

BETRIEB



WARNUNG!

Stellen Sie sicher, dass der Sitz eingerastet ist, bevor Sie den Mäher in Betrieb nehmen. Ein nicht gesicherter Sitz kann dazu führen, dass der Bediener die Kontrolle über den Mäher verliert, was zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



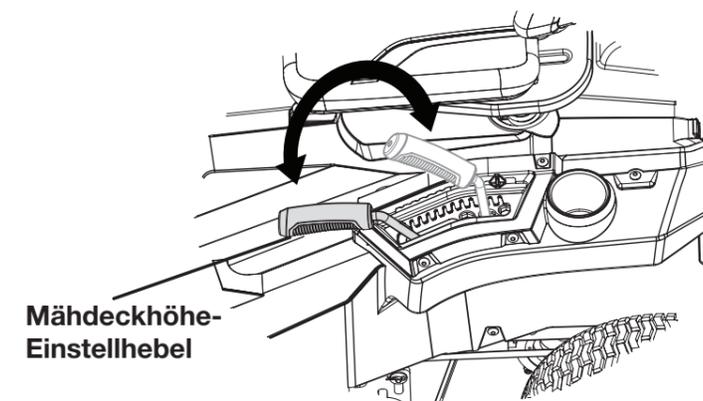
EINSTELLEN DER MÄHWERKSHÖHE

HINWEIS: Um zu verhindern, dass der Rasen bei hohen Stellen skalpiert wird, sollten die Räder des Mähwerks vom Boden abgehoben sein, wenn der Mäher die gewünschte Schnitthöhe erreicht hat. Bei der Auslieferung sind die Räder des Mähwerks auf die Position 38 mm eingestellt. Je nach gewünschter Schnitthöhe müssen Sie möglicherweise die Position der Mähwerksräder ändern. Lesen Sie dazu den Abschnitt Einstellen der Mähwerksräder im Kapitel Wartung auf Seite 38.

So stellen Sie die Höhe des Mähwerks ein:

- Halten Sie den Mäher an und kuppeln Sie die Messer aus.
- Drehen Sie den Schlüssel in die Position OFF (Aus) und stellen Sie das Feststellpedal ein.
- Um das Mähwerk anzuheben, ergreifen Sie den Hebel zur Höheneinstellung des Mähwerks, drücken Sie ihn nach links, um ihn aus dem Schlitz zu lösen, bewegen Sie ihn zur Rückseite des Mähers und drücken Sie ihn dann nach rechts in den Schlitz, um ihn zu sichern.
- Um das Mähwerk abzusenken, greifen Sie den Mähwerkshöhenverstellhebel, drücken Sie ihn nach links, um ihn aus dem Schlitz zu lösen, bewegen Sie ihn zur Vorderseite des Mähers und drücken Sie ihn dann nach rechts in den Schlitz, um ihn zu sichern.

Halten Sie den Hebel für die Höhenverstellung des Mähwerks beim Einstellen der Schnitthöhe fest und lassen Sie ihn erst los, wenn er sicher im gewünschten Schlitz sitzt. Wenn Sie den Hebel zu schnell loslassen, besteht die Gefahr, dass Sie sich die Hand einklemmen oder daran gezogen wird.



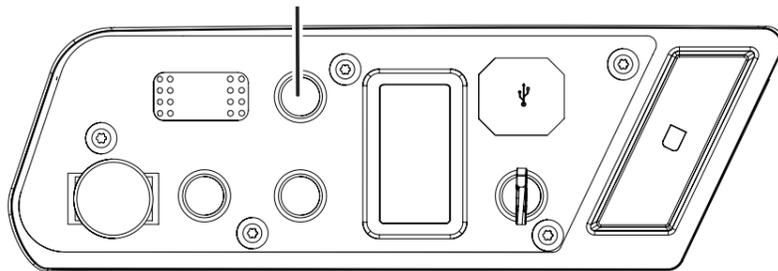
EINSTELLEN DES TEMPOMATS

Mit dem Tempomats kann der Mäher auf einer konstanten Geschwindigkeit gehalten werden, ohne dass der Bediener Druck auf das Gaspedal ausüben muss. Er sollte nur in der Vorwärtsposition auf relativ glatten, geraden Flächen verwendet werden und niemals an Hängen oder in unwegsamem Gelände eingesetzt werden.

So stellen Sie den Tempomat ein:

- Betätigen Sie beim Vorwärtsfahren des Mähers das Gaspedal, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.
- Drücken Sie die Taste des Tempomats. Das grüne Licht um die Taste leuchtet auf, um anzuzeigen, dass der Geschwindigkeitsregler aktiviert ist.
- Lassen Sie den Druck auf das Gaspedal los. Die Geschwindigkeit des Mähers sollte konstant bleiben.
- So deaktivieren Sie den Tempomat: Treten Sie auf das Gaspedal, betätigen Sie das Bremspedal oder drücken Sie erneut auf die Taste für den Tempomat. Die Leuchte um die Tempomattaste erlischt, um anzuzeigen, dass der Tempomat nicht mehr aktiv ist.

Geschwindigkeitsregelanlage (Tempomat)



BETRIEB DES MÄHERS



WARNUNG!

Räumen Sie den Bereich von Unbeteiligten, bevor Sie den Mäher in Betrieb nehmen. Wenn jemand den Mähbereich betritt, halten Sie sofort an und mähen Sie erst weiter, wenn die Unbeteiligten den Bereich verlassen haben.

Vor dem Starten des Mähers:

- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich frei von Kindern, Unbeteiligten und Haustieren ist.
- Räumen Sie den Arbeitsbereich von Gegenständen frei, die von den Mähmessern weggeschleudert werden könnten.
- Überprüfen Sie die Funktion der Bremsen.
- Überprüfen Sie den Reifendruck.
- Überprüfen Sie auf lose Befestigungsteile.
- Überprüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen angebracht sind und ordnungsgemäß funktionieren.
- Reinigen Sie das Mähwerk von Verunreinigungen.
- Überprüfen Sie das Sicherheitsverriegelungssystem.
- Stellen Sie den Sitz auf die gewünschte Position ein.
- Überprüfen Sie den Ladezustand der Batterie.



HINWEIS!

Wenn der Ladezustand der Batterie den roten Bereich der Batterieladeanzeige erreicht, schalten sich die Messer automatisch ab. Kehren Sie sofort zum Aufladen zurück. Wenn Sie mit dem Mähen fortfahren, während sich der Batterieladestand im roten Bereich befindet, kann es passieren, dass der Mäher außerhalb des Aufladebereichs liegen bleibt.



HINWEIS!

Wenn der Mäher von der Stelle zum Aufladen entfernt liegen geblieben ist, müssen Sie den Fahrtrichtungsschalter auf Neutral (N) stellen und den Mäher zurück zur Stelle zum Aufladen schieben.

Mähen:

- Heben Sie das Mähwerk in seine höchste Position.
- Stecken Sie den Startschlüssel ein und drehen Sie ihn in die Position ON (Ein).
- Zum Lösen der Feststellbremse: Bremspedal betätigen und loslassen.
- Stellen Sie den Fahrtrichtungsschalter in die Vorwärtsposition (F) und fahren Sie zur gewünschten Mähstelle.



WARNUNG!

Stellen Sie sicher, dass Sie die gewünschte Fahrtrichtung mit dem Fahrtrichtungsschalter richtig eingestellt haben, bevor Sie das Gaspedal betätigen. Anderenfalls könnten Sie den Mäher in eine nicht vorgesehene Richtung fahren, was zum Verlust der Kontrolle über den Mäher oder zu einem Unfall mit Todesfolge, schweren Verletzungen oder Sachschäden führen kann.

- Halten Sie den Mäher an, drehen Sie den Startschlüssel in die Position OFF (Aus) und stellen Sie die Feststellbremse ein.
- Senken Sie das Mähwerk in die gewünschte Position ab.
- Drehen Sie den Startschlüssel in die Position ON (Ein) und lösen Sie die Feststellbremse.
- Heben Sie den Messereinschaltknopf an, um die Messer zu aktivieren, und betätigen Sie das Fahrpedal, um wie gewünscht zu mähen.

BETRIEB



WARNUNG!

Seien Sie beim Überqueren von Schotterwegen oder Einfahrten vorsichtig. Schalten Sie vor dem Überqueren die Messer aus und heben Sie das Mähwerk in die höchste Position an, um die Möglichkeit eines Querschlägers zu minimieren. Fahren Sie langsam, um einen Verlust der Traktion und der Kontrolle über den Mäher zu vermeiden.



HINWEIS!

Versuchen Sie nicht, die Fahrtrichtung zu ändern, während der Mäher in Bewegung ist. Halten Sie immer vollständig an, bevor Sie die Fahrtrichtung des Mähers ändern.



Betrieb im Rückwärtsmodus:



HINWEIS!

Der Mäher gibt einen konstanten Piepton ab, wenn er im Rückwärtsgang mit ausgeschaltetem Messer oder im Rückwärtsmodus betrieben wird.

- Betätigen Sie das Bremspedal und bringen Sie den Mäher vollständig zum Stillstand.
- Drücken Sie den Messereinschaltknopf nach unten, um die Messer auszuschalten.
- Stellen Sie den Fahrrichtungsschalter in die Position Rückwärts (R).
- Drücken Sie die Taste für den Rückwärtsmodus.
- Heben Sie den Messereinschaltknopf an, treten Sie langsam auf das Fahrpedal und mähen Sie nach Bedarf rückwärts.



WARNUNG!

Mähen Sie nicht im Rückwärtsgang, wenn es nicht unbedingt notwendig ist. Schauen Sie vor und während des Rückwärtsfahrens immer nach unten und nach hinten, um sicherzustellen, dass keine Kinder, Unbeteiligten oder Haustiere in den Mähbereich gelangen. Beachten Sie, dass der Rückwärtsmodus aktiviert ist, wenn die Taste für den Rückwärtsmodus rot leuchtet und ein konstanter Piepton ertönt. Denken Sie daran, dass ein unachtsamer Bruchteil einer Sekunde ausreicht, um Tod oder schwere Verletzungen zu verursachen.



WARNUNG!

Seien Sie vor und während einer Rückwärtsfahrt mit montierter Fangeinrichtung besonders vorsichtig, weil diese die Sicht einschränken kann. Achten Sie immer genau auf kleine Kinder, Unbeteiligte und Haustiere und bewegen Sie den Mäher langsam, um Unfälle beim Rückwärtsfahren zu vermeiden, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können.

BETRIEB

Wenn das Mähen beendet ist:

- Halten Sie den Mäher auf einer flachen, ebenen Oberfläche an. Halten Sie den Mäher nicht an einem Abhang an.
- Drücken Sie den Messereinschaltknopf nach unten, um die Messer auszuschalten.
- Bringen Sie den Fahrtrichtungsschalter in die Neutralstellung (N).
- Ziehen Sie die Feststellbremse an.
- Drehen Sie den Startschlüssel auf OFF (Aus).



WARNUNG!

Wenn der Mäher einen Signalton von sich gibt, nachdem Sie den Sitz verlassen haben, vergewissern Sie sich, dass die Feststellbremse angezogen ist und der Schlüssel abgezogen wurde. Wenn die Feststellbremse nicht betätigt wird, kann sich der Mäher bewegen, und wenn der Schlüssel nicht abgezogen ist, kann er von Unbefugten benutzt werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.



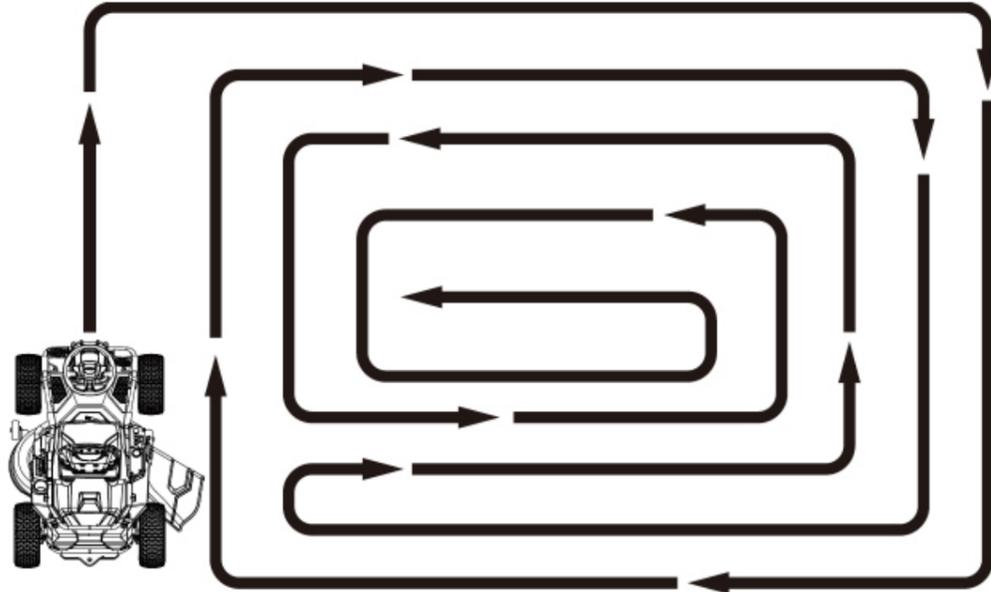
TIPPS ZUM MÄHEN

- Halten Sie die Messer des Mähers scharf.
- Stellen Sie sicher, dass der Rasen frei von Steinen, Stöcken, Drähten, Spielzeug, Nüssen, Ästen und anderen Gegenständen ist, die die Messer oder den Motor des Rasenmähers beschädigen könnten. Mähen Sie nicht über Grundstücks- oder andere Metallpfosten. Solche Gegenstände könnten die Messer beschädigen oder versehentlich vom Mäher in eine beliebige Richtung geschleudert werden und zu schweren Verletzungen des Bedieners und anderer Personen führen.
- Um einen gesunden Rasen zu erhalten, schneiden Sie immer höchstens ein Drittel der Gesamtlänge des Grases ab.
- Wenn Sie große Flächen mähen, drehen Sie sich zunächst nach rechts, damit das Schnittgut von Sträuchern, Zäunen, Einfahrten usw. weggeworfen wird. Nach ein oder zwei Runden mähen Sie in die entgegengesetzte Richtung, indem Sie nach links abbiegen, bis Sie fertig sind.
- Mähen Sie so, dass das Schnittgut in Richtung der bereits gemähten Rasenfläche austritt.
- Verringern Sie beim Mähen von schwerem Gras die Geschwindigkeit, um ein effektiveres Mähen und einen guten Auswurf des Schnittguts zu ermöglichen.
- Schneiden Sie kein feuchtes Gras. Es bleibt an der Unterseite des Mähwerks haften und verhindert, dass das Schnittgut ordnungsgemäß eingesammelt oder gemulcht wird.
- Neues oder dichtes Gras erfordert möglicherweise einen schmalen Schnitt oder eine höhere Schnitthöhe.
- Halten Sie das Mähwerk und den Seitenauswurfschacht sauber. Entfernen Sie Grasschnitt, Blätter, Schmutz und andere angesammelte Abfälle vor und nach jedem Verwenden. Besprühen Sie den Aufsitzmäher zum Reinigen nicht mit einem Gartenschlauch.

BETRIEB

HINWEIS: Halten Sie den Mäher immer an, lassen Sie die Messer vollständig zum Stillstand kommen und ziehen Sie den Startschlüssel ab, bevor Sie die Unterseite des Mähers reinigen.

HINWEIS: Aus Sicherheitsgründen wird die Fahrgeschwindigkeit auf 8 km/h reduziert, wenn die Mähfunktion aktiviert ist.



BETRIEB AN EINEM HANG



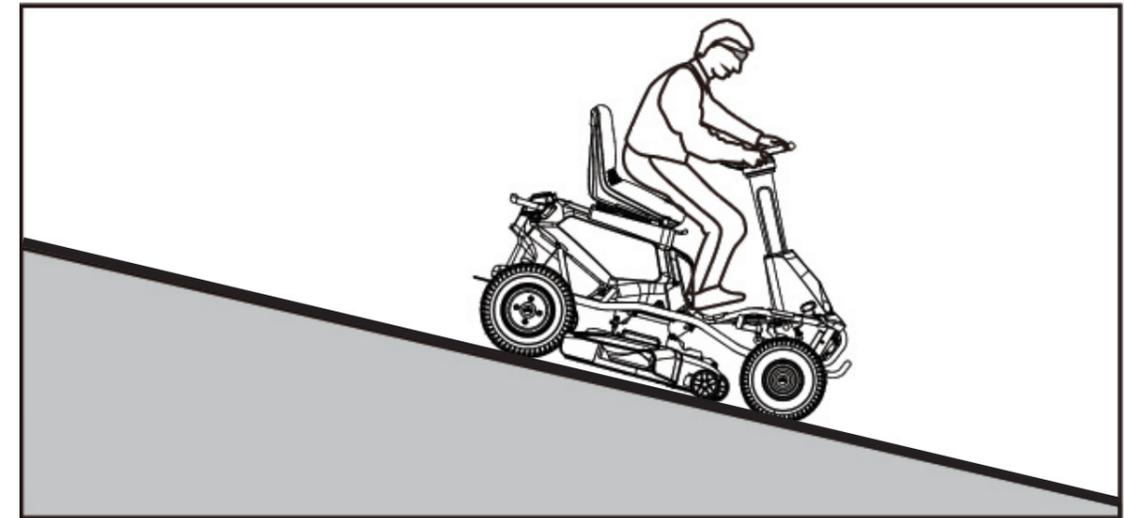
WARNUNG!

Hänge haben bei Kipp- und Überschlagunfällen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können, einen nicht unerheblichen Einfluss. Der Betrieb an Hängen erfordert besondere Vorsicht. Wenn Sie sich an einem Hang unsicher fühlen, mähen Sie ihn nicht. Versuchen Sie zu Ihrer Sicherheit nicht, mehr als 15 Grad steile Hänge zu mähen. Fertigen Sie eine Kopie an oder schneiden Sie die Abbildung der Hangneigung auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung aus, um festzustellen, ob Ihr Hang für einen sicheren Betrieb zu steil ist.

- Mähen Sie aufwärts und abwärts, aber nicht quer zu einem Hang.
- Mähen Sie nicht auf nassem Gras. Nasses Gras kann dazu führen, dass die Reifen an Hängen die Bodenhaftung verlieren oder durchrutschen, auch wenn die Bremsen richtig funktionieren.
- Achten Sie auf Löcher, Spurrillen, Steine, versteckte Objekte oder Unebenheiten, über die Sie ausrutschen oder stolpern können. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen. Entfernen Sie alle Gegenstände wie Steine, Äste usw., über die das Mähwerk und die Messer stolpern oder die es wegschleudern könnten.
- Mähen Sie nicht in der Nähe von Abladestellen, Gräben oder Böschungen.
- Fahren Sie langsam und wechseln Sie nicht plötzlich die Geschwindigkeit oder die Richtung.
- Vermeiden Sie, wenn möglich, das Anhalten am Hang. Wenn ein Anhalten unvermeidlich ist, müssen Sie das Feststellpedal betätigen. Verwenden Sie beim Wiederauffahren die niedrigstmögliche Geschwindigkeit. Wenn ein Wenden erforderlich ist, lassen Sie beim Richtungswechsel äußerste Vorsicht walten und wenden Sie immer bergab.
- Versuchen Sie niemals, den Mäher an einem Hang zu stabilisieren, indem Sie Ihren Fuß während des Betriebs auf den Boden stellen.

BETRIEB

- Wenn Sie die optionale Fangeinrichtung verwenden, lassen Sie beim Einsatz an Hängen äußerste Vorsicht walten und fahren Sie den Mäher langsam, da die Fangeinrichtung die Stabilität des Mähers verändern kann.
- Verwenden Sie immer die Bremsen, wenn Sie den Hang hinunterfahren. Versuchen Sie nicht, den Mäher im Leerlauf bergab rollen zu lassen.
- Wenn die Reifen während des Betriebs am Hang die Bodenhaftung verlieren, kuppeln Sie die Messer aus und fahren Sie langsam und vorsichtig geradeaus den Hang hinunter.



TRANSPORTIEREN DES MÄHERS



WARNUNG!

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Mäher von einem Anhänger oder Lkw ab- oder aufladen, und treten Sie bei Bedarf auf das Bremspedal, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren. Der Mäher rollt frei, wenn er auf einer geneigten Fläche bewegt wird, ohne das Bremspedal zu betätigen oder die Feststellbremse anzuziehen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Verlust der Kontrolle über den Mäher führen und Tod, schwere Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.



WARNUNG!

Seien Sie beim Auf- und Abladen des Mähers auf/von einen Anhänger vorsichtig. Stellen Sie sicher, dass das Mähwerk in die höchste Position angehoben ist, damit es nicht an der Rampe hängen bleibt. Die Räder des Mähers können von der Rampe oder dem Anhänger abkommen, wodurch sich der Mäher dreht oder umkippt und eine Quetschgefahr entsteht, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Stellen Sie den Mäher auf einer ebenen Fläche ab.
- Heben Sie das Mähwerk in die höchste Position an.
- Positionieren und sichern Sie die Rampe am Anhänger gemäß den Anweisungen des Herstellers.

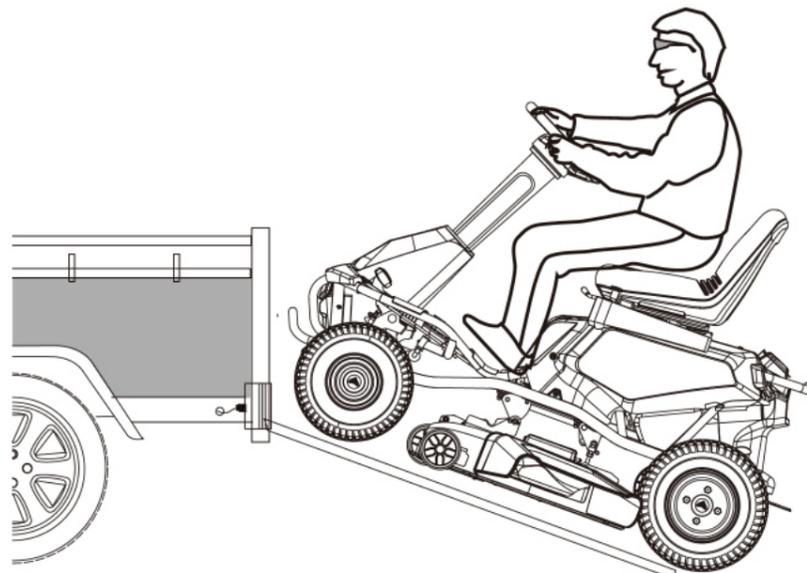
HINWEIS: Wir empfehlen, eine Laderampe in voller Breite zu verwenden, die mindestens 0,3 m breiter ist als der Mäher, um das Risiko zu minimieren, dass die Räder des Mähers von der Seite der Rampe abrutschen.

- Fahren Sie den Mäher langsam auf die Rampe und in den Anhänger.
- Senken Sie das Mähwerk vollständig ab.
- Ziehen Sie die Feststellbremse an.
- Schalten Sie den Mäher aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.
- Sichern Sie den Mäher bei Bedarf mit Gurten oder Seilen, um Bewegungen während des Transports zu verhindern.



WARNUNG!

Um ein versehentliches Starten oder Bewegen zu vermeiden, das zu schweren Verletzungen führen kann, ziehen Sie immer den Startschlüssel ab und stellen Sie die Feststellbremse ein, wenn Sie den Mäher transportieren.



WARTUNG UND EINLAGERUNG



WARNUNG!

Halten Sie vor dem Durchführen von Wartungsarbeiten den Mäher an, warten Sie, bis die Messer vollständig zum Stillstand gekommen sind, aktivieren Sie die Feststellbremse, und ziehen Sie den Startschlüssel ab, um ein versehentliches Anfahren und mögliche schwere Verletzungen zu vermeiden.



WARNUNG!

Verwenden Sie bei Wartungsarbeiten nur zugelassene Ersatzteile. Die Verwendung anderer Teile kann eine Gefahr darstellen oder das Gerät beschädigen.



WARNUNG!

Halten Sie sich strikt an die Vorgaben zum Anziehen des Drehmomentschlüssels. Bei Nichtbeachten kann es zu schweren Verletzungen kommen.



HINWEIS!

Überprüfen das gesamte Produkt in regelmäßigen Abständen auf beschädigte, fehlende oder lose Teile wie Schrauben, Muttern, Bolzen, Kappen usw. Ziehen Sie alle Schrauben und Abdeckungen fest an und nehmen Sie dieses Produkt erst dann in Betrieb, wenn alle fehlenden oder beschädigten Teile ersetzt wurden.

ALLGEMEINE WARTUNGSHINWEISE

Vermeiden Sie die Verwendung von Lösungsmitteln bei der Reinigung von Kunststoffteilen. Die meisten Kunststoffe sind anfällig für Schäden durch verschiedene Arten von handelsüblichen Lösungsmitteln und können durch deren Verwendung beschädigt werden. Verwenden Sie saubere Tücher, um Schmutz, Staub, Öl, Fett usw. zu entfernen.

Entfernen Sie alle Gras- und Laubansammlungen auf oder um die Motorabdeckung. Wischen Sie den Mäher gelegentlich mit einem trockenen Tuch sauber. Verwenden Sie kein Wasser.



WARNUNG!

Lassen Sie zu keiner Zeit Bremsflüssigkeiten, Benzin, Produkte auf Erdölbasis, Kriechöle usw. mit Kunststoffteilen in Kontakt kommen. Chemikalien können Kunststoff beschädigen, schwächen oder zerstören, was zu schweren Verletzungen führen kann.

REINIGEN DES MÄHERS

Entfernen Sie alle Gras- und Laubansammlungen auf oder um das Mähergehäuse. Tragen Sie einen Augenschutz und verwenden Sie nach jedem Einsatz Druckluft, um das Mähergehäuse oder die Oberseite des Mähwerks zu reinigen. Die Unterseite des Mähwerks sollte ebenfalls nach jedem Einsatz mit dem Waschanschluss gereinigt werden, da sich Grasschnitt, Blätter, Schmutz und andere Verunreinigungen ansammeln, insbesondere wenn das Gras nass ist oder einen hohen Feuchtigkeitsgehalt aufweist. Diese Ansammlung ist unerwünscht, da sie sich verhärtet und die Bewegung der Messer und der Luft einschränkt, was wahrscheinlich zu einer schlechteren Schnittqualität führt und sogar Rost und Korrosion fördert.

VERWENDEN DES WASCHANSCHLUSSES ZUM REINIGEN DES MÄHWERKS

HINWEIS!

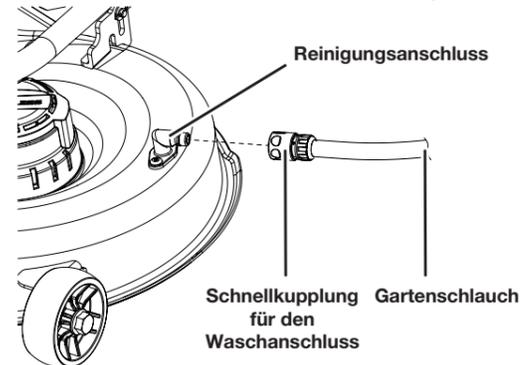
Führen Sie dieses Verfahren nach **JEDER VERWENDUNG** durch, um Ablagerungen zu vermeiden und ätzende Rasenchemikalien zu entfernen.

HINWEIS!

Sie können die Maschine mit einem milden Reinigungsmittel und Wasser waschen. Waschen Sie den Mäher nicht mit einem Hochdruckreiniger. Vermeiden Sie die übermäßige Verwendung von Wasser, insbesondere in der Nähe des Bedienfelds, unter dem Sitz, um die Motoren und alle elektrischen Komponenten und Lager.

WARTUNG UND EINLAGERUNG

- Stellen Sie das Feststellpedal auf einer flachen, ebenen Oberfläche in die Feststellposition. Sehen Sie dazu den Abschnitt „**EINSTELLEN DES FESTSTELLPEDALS**“ in dieser Bedienungsanleitung.
- Stellen Sie den Motor ab und lassen Sie die Messer vollständig zum Stillstand kommen. Stellen Sie die Mähwerkshöhe auf die niedrigste Position ein, sehen Sie dazu den Abschnitt „**EINSTELLEN DES MÄHWERKS**“ in dieser Bedienungsanleitung.
- Befestigen Sie die mitgelieferte Schnellkupplung für den Waschanschluss am Gartenschlauch.
- Schließen Sie den Gartenschlauch mit der Schnellkupplung an den Waschanschluss auf dem Mähwerk an. Der Waschanschluss befindet sich auf der linken Seite des Mähwerks.
- Stellen Sie das Wasser an.
- Schalten Sie den Netzschalter ein und ziehen Sie den Messereinschaltknopf, um die Schneidmesser des Mähers zu starten.
- Spülen Sie das Wasser ungefähr 1 Minute unter das Mähwerk.
- Schalten Sie die Mähmesser aus, indem Sie den Messereinschaltknopf nach unten drücken.
- Stellen Sie das Wasser ab und entfernen Sie den Gartenschlauch und die Schnellkupplung vom Waschanschluss.
- Entfernen Sie die Schnellkupplung vom Gartenschlauch und bewahren Sie sie zur späteren Verwendung auf.
- Schalten Sie den Mäher vollständig aus.



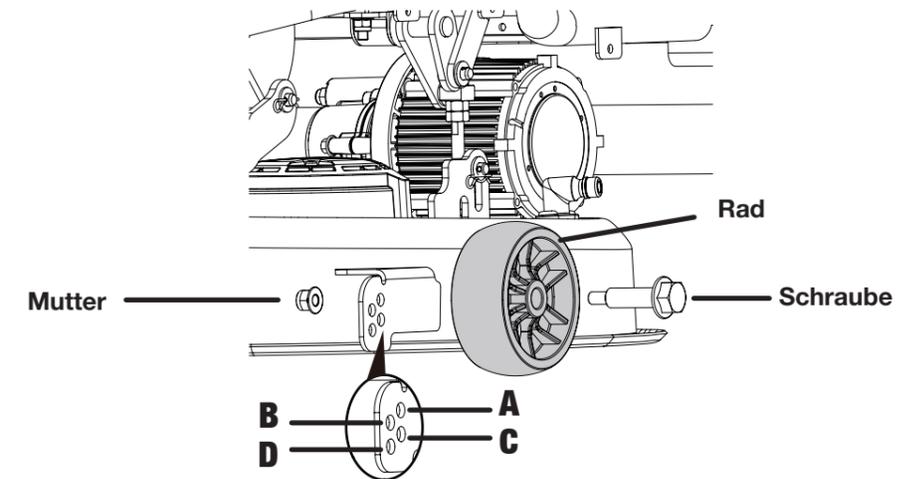
EINSTELLEN DER RÄDER DES MÄHWERKS

Die Räder des Mähwerks sollen vom Boden abgehoben sein, wenn der Mäher die gewünschte Schnitthöhe erreicht hat. Dadurch wird das Risiko, den Rasen zu skalpieren, in den meisten Situationen minimiert. Bei der Auslieferung befinden sich die Räder in Position A (38 mm).

So stellen Sie die Räder des Mähwerks ein:

- Stellen Sie den Mäher auf einer ebenen Oberfläche ab und ziehen Sie die Feststellbremse an.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Startschlüssel ab. Lassen Sie die Messer vollständig zum Stillstand kommen.
- Heben Sie das Mähwerk auf die gewünschte Höheneinstellung an.
- Entfernen Sie die Mutter und die Schraube, die das Rad des Mähwerks in Position halten.
- Bringen Sie das Rad in die gewünschte Position. Verfügbare Lochpositionen sind 38 mm (A), 45 mm (B), 51 mm (C) und 57 mm (D).
- Setzen Sie Schraube und Mutter wieder ein und ziehen Sie sie fest an. Mit einem Drehmoment von 5 - 8 Nm anziehen.
- Wiederholen Sie den Vorgang mit dem verbleibenden Mähwerkrad und stellen Sie sicher, dass beide Räder in der gleichen Position montiert sind.

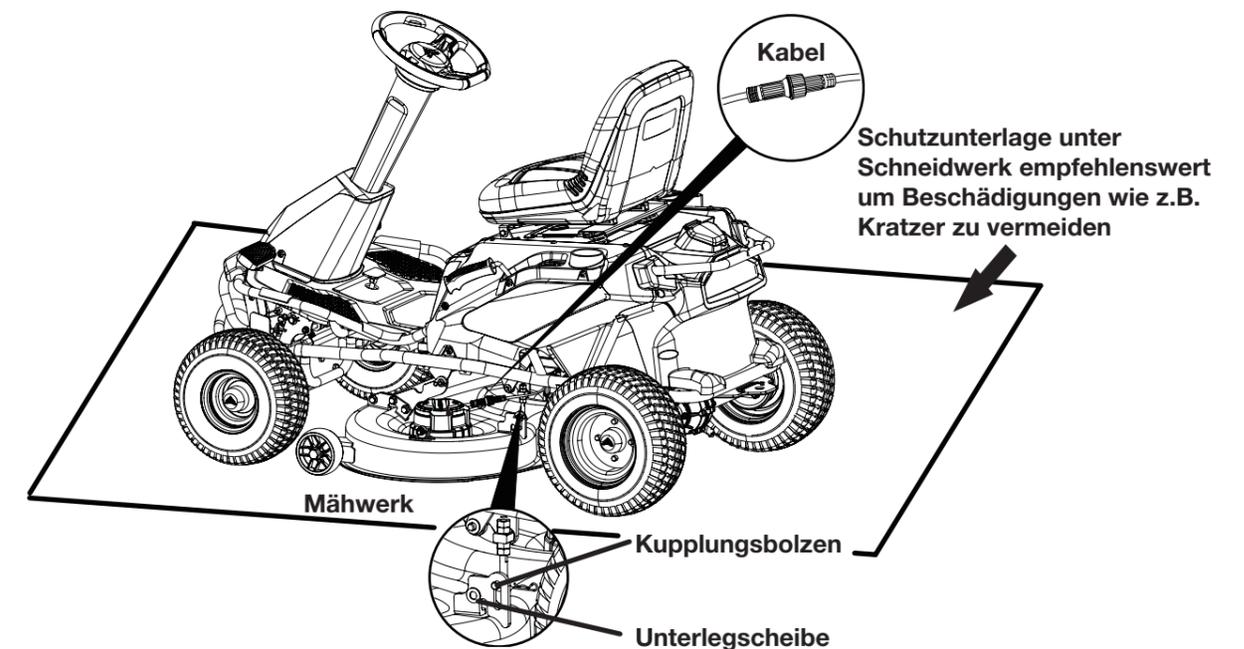
WARTUNG UND EINLAGERUNG



ABNEHMEN DES MÄHWERKS

Falls gewünscht, kann das Mähwerk vom Mäher abgenommen werden, um den Zugang zu den Messern beim Wechseln zu erleichtern.

- Stellen Sie sicher, dass der Fahrtrichtungsschalter auf Neutral (N) steht und der Messereinschaltknopf nach unten gedrückt ist.
- Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Startschlüssel ab und stellen Sie die Feststellbremse ein.
- Trennen Sie die Kabel, die das Mähwerk mit dem Mäher verbinden.
- Senken Sie das Mähwerk in die unterste Position ab.
- Entfernen Sie die 4 Kupplungsstifte und Unterlegscheiben, mit denen das Mähwerk befestigt ist.
- Schieben Sie das Mähwerk unter dem Mäher heraus.
- Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um das Mähwerk wieder am Mäher anzubringen.



WARTUNG UND EINLAGERUNG

AUSWECHSELN DER MESSER



VORSICHT!

Verwenden Sie nur Ersatzmesser und Messerbolzen, die vom Hersteller Ihres Aufsitzmähers zugelassen sind. Die Verwendung von nicht zugelassenen Messern und Messerbolzen ist gefährlich und kann Ihren Aufsitzmäher beschädigen.

- Stellen Sie sicher, dass der Fahrtrichtungsschalter auf Neutral (N) steht und der Messereinschaltknopf nach unten gedrückt ist.
- Schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Startschlüssel ab und stellen Sie das Feststellpedal ein.
- Heben Sie das Mähwerk in die höchste Position an, um Zugang zu den Messern zu erhalten.

HINWEIS: Falls notwendig, heben Sie den Mäher auf eine Hebebühne oder mit einem Wagenheber und Stützfüßen an, oder entfernen Sie das Mähwerk wie im vorherigen Abschnitt beschrieben, um Zugang zu den Messern zu erhalten.



WARNUNG!

Wenn Sie den Mäher anheben, um Zugang zu den Messern zu erhalten, vergewissern Sie sich, dass der Mäher ordnungsgemäß gesichert und das Feststellpedal eingestellt ist, bevor Sie fortfahren. Wenn der Mäher nicht ordnungsgemäß gesichert ist, kann er herunterfallen, was zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

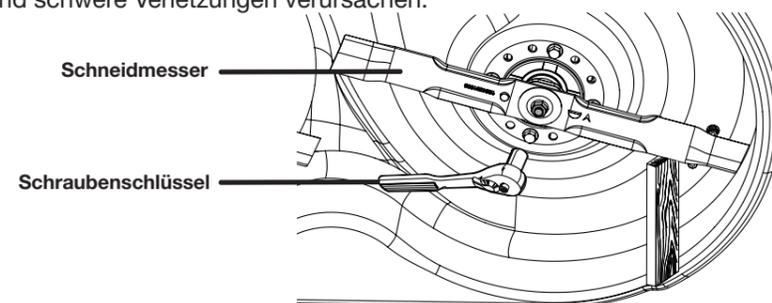
- Verkeilen Sie einen Holzklötz zwischen dem Messer und dem Mähwerk, um zu verhindern, dass sich das Messer dreht.
- Lösen Sie die Messermutter, indem Sie sie mit einem 14-mm-Schlüssel oder einer Stecknuss (nicht im Lieferumfang enthalten) gegen den Uhrzeigersinn drehen (von der Unterseite des Mähers aus gesehen).
- Entfernen Sie die Messermutter, das Distanzstück, den Messerisolator und das Messer.
- Setzen Sie das neue Messer auf die Welle gegen die entsprechenden Messerpfosten. Stellen Sie sicher, dass das Messer richtig sitzt, wobei die Welle durch das mittlere Messerloch geführt wird und die beiden Messerpfosten in die entsprechenden Löcher des Messers eingeführt werden. Stellen Sie sicher, dass die gebogenen Enden nach oben zum Mähwerk und nicht nach unten zum Boden zeigen. Wenn das Messer richtig sitzt, sollte es flach an den Messerpfosten anliegen.
- Setzen Sie den Messerisolator und das Abstandsstück wieder ein und achten Sie darauf, dass die flachen Seiten beider Teile aufeinander ausgerichtet sind und die geraden Seiten der Öffnung am Abstandsstück auf die geraden Seiten der Messerwelle ausgerichtet sind.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass alle Teile in der gleichen Reihenfolge wieder eingebaut werden, in der sie ausgebaut wurden.

- Schrauben Sie die Messermutter auf die Welle und ziehen Sie sie mit den Fingern fest.
- Ziehen Sie die Messermutter im Uhrzeigersinn mit einem Drehmomentschlüssel (nicht im Lieferumfang enthalten) an, um sicherzustellen, dass die Schraube richtig angezogen ist. Das empfohlene Drehmoment für die Messermutter beträgt 68 - 74 Nm.
- Falls notwendig, wiederholen Sie den Vorgang mit dem zweiten Messer.



WARNUNG! Stellen Sie sicher, dass das Messer richtig sitzt und die Messermutter mit dem oben angegebenen Drehmoment angezogen ist. Wenn das Messer nicht richtig befestigt ist, kann es sich lösen und schwere Verletzungen verursachen.



WARTUNG UND EINLAGERUNG

REIFENWARTUNG

Dieser Mäher ist mit schlauchlosen Reifen der unten aufgeführten Größe und Art ausgestattet:

Reifenluftdruck

Prüfen Sie vor dem Verwenden den Luftdruck in allen Reifen. Ein falscher Luftdruck beeinträchtigt das Fahrverhalten, das Lenkverhalten, die Traktion, die Lebensdauer der Reifen, das Schneiden auf ebenen Flächen und den Fahrkomfort. Stellen Sie sicher, dass die Reifen mit dem unten angegebenen Druck aufgepumpt sind.

HINWEIS: Der Reifendruck sollte nur bei kalten Reifen gemessen oder eingestellt werden.

Empfohlener Druck: 1,4 bar



WARNUNG!

Überprüfen Sie den Reifendruck beim Aufpumpen sorgfältig. Zu viel Luft im Reifen kann zum Platzen des Reifens führen und schwere Verletzungen verursachen.



WARNUNG!

Das Aufrechterhalten des korrekten Luftdrucks in den Reifen ist sehr wichtig. Ein zu geringer Druck kann dazu führen, dass sich der Reifen von der Felge löst. Ein zu hoher Druck kann zum Platzen des Reifens führen. Wird der korrekte Luftdruck in den Reifen nicht aufrechterhalten, kann es zu Problemen beim Betrieb und der Stabilität des Mähers kommen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

REIFENREPARATUR

Wenn ein Reifen aufgrund einer Reifenpanne undicht oder platt ist, kann der Reifen mit einem pflasterähnlichen Flicker repariert werden. Wenn die Beschädigung von einem Schnitt herrührt oder wenn das Loch nicht mit einer Art Pflaster repariert werden kann, sollte der Reifen ersetzt werden.

REIFEN ERSETZEN

Wenn die Reifen abgenutzt sind, verringert sich die Traktion des Mähers, wodurch sich das Unfallrisiko erhöht. Die Reifen sollten ausgetauscht werden, wenn die Profiltiefe 4 mm oder weniger beträgt, oder wenn der Reifen beschädigt ist. Verwenden Sie immer identische Ersatzreifen. Das Verwenden ungeeigneter Reifen kann zum Verlust der Kontrolle über den Mäher führen, was schwere Verletzungen zur Folge haben kann.

Lassen Sie die Reifen von einem autorisierten Servicecenter oder einer qualifizierten Reifenreparaturwerkstatt ersetzen.

EINSTELLEN DER BREMSEN

Für die Sicherheit beim Mähen ist es entscheidend, dass Sie den Mäher richtig anhalten können. Wenn Sie festgestellt haben, dass Ihr Mäher weiterfährt, auch wenn Sie das Bremspedal betätigen, müssen die Bremsen möglicherweise eingestellt werden.

So wird getestet:

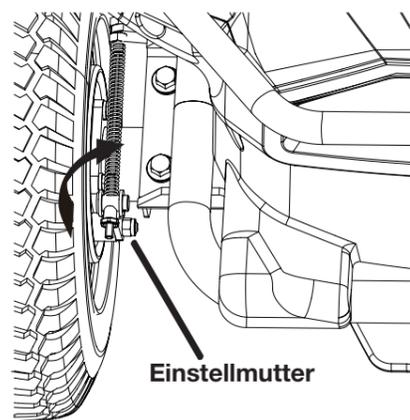
- Stellen Sie den Mäher auf einer ebenen Oberfläche ab und ziehen Sie die Feststellbremse an.
- Bringen Sie den Fahrtrichtungsschalter in die Neutralstellung (N).
- Stellen Sie sich hinter den Mäher und versuchen Sie, ihn vorwärts zu schieben. Wenn sich die Hinterreifen drehen, müssen die Bremsen nachgezogen werden.

So ziehen Sie die Bremsen nach:

- Suchen Sie die Bremseinstellmutter an der Innenseite der Hinterräder.
- Drehen Sie jede Einstellmutter 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn und versuchen Sie dann erneut, den Mäher zu schieben.
- Drehen Sie jede Mutter 1/4 Umdrehung weiter und testen Sie, bis sich der Mäher nicht mehr durch Schieben bewegen lässt.

WARTUNG UND EINLAGERUNG

- Testen Sie nach der endgültigen Einstellung die Bremsen, indem Sie den Mäher bei normaler Geschwindigkeit auf ebenem Boden fahren, um sicherzustellen, dass der Mäher schnell anhält, wenn das Bremspedal betätigt wird.



EINSTELLEN DES MÄHWERKS

Wenn Ihr Rasen nach dem Verwenden des Mähers ungleichmäßig geschnitten erscheint, muss das Mähwerk möglicherweise eingestellt werden. Bevor Sie entscheiden, dass das Mähwerk eingestellt werden muss, vergewissern Sie sich, dass die Reifen beim Mähen mit dem empfohlenen Luftdruck befüllt sind. Ein zu hoher oder zu niedriger Reifendruck kann sich auf das Schnittbild auswirken, und das richtige Aufpumpen der Reifen kann ausreichen, um Probleme mit ungleichmäßigem Schnitt zu beheben.

HINWEIS: Überprüfen Sie immer die Ausrichtung von Seite zu Seite und stellen Sie sie bei Bedarf ein, bevor Sie die Ausrichtung von vorne nach hinten messen und einstellen.

Bevor Sie beginnen:

- Stellen Sie sicher, dass der Fahrtrichtungsschalter auf Neutral (N) steht und der Messereinschaltknopf nach unten gedrückt ist.
- Schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Startschlüssel ab und stellen Sie das Feststellpedal ein.
- Heben Sie das Mähwerk in seine höchste Position an.

So nehmen Sie eine seitliche Einstellung vor:

- Positionieren Sie die Messer so, dass die Enden zu den Seiten des Mähers zeigen.
- Messen Sie an der Außenkante jedes Messers den Abstand von der Unterkante der Messerseite zum Boden. Wenn der Abstand zwischen den beiden Seiten größer als 3 mm ist, ist eine seitliche Einstellung erforderlich.
- Lösen Sie auf der Seite, die Sie einstellen möchten, die Kontermutter wie abgebildet.
- Drehen Sie die Einstellmutter im Uhrzeigersinn, um die Seite des Mähwerks anzuheben, oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie abzusenken. Jede volle Umdrehung der Einstellmutter verändert die Mähwerkshöhe um ungefähr 5 mm.

HINWEIS: Wenn Sie die Seite anheben, müssen Sie zuerst die obere Einstellmutter drehen. Beim Absenken drehen Sie zuerst die untere Mutter.

- Messen Sie erneut. Fahren Sie mit dem Einstellen und Messen fort, bis der Unterschied zwischen den Abständen auf jeder Seite 3 mm oder weniger beträgt.
- Fahren Sie mit der Einstellung von vorne nach hinten fort oder ziehen Sie die Kontermutter zur Sicherung wieder an.

WARTUNG UND EINLAGERUNG

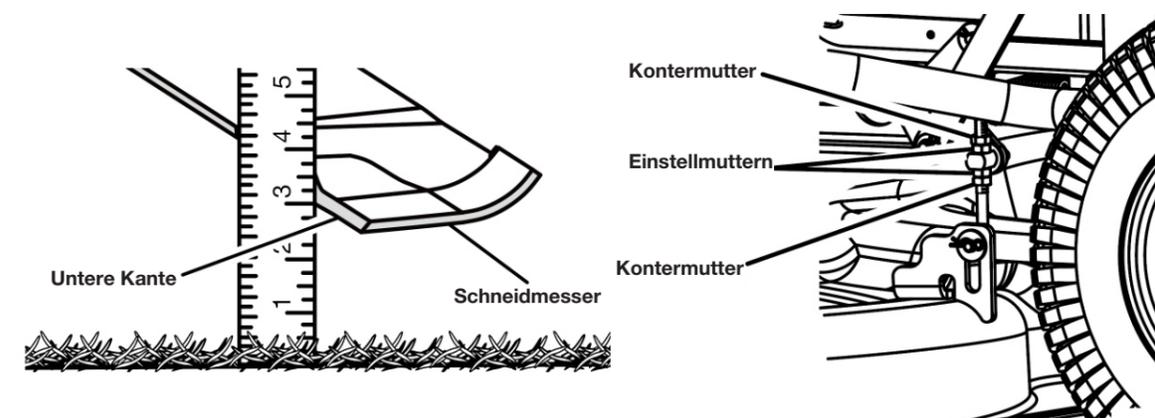
So nehmen Sie eine Einstellung von vorne nach hinten vor:

HINWEIS: Richten Sie das Mähwerk immer von einer Seite zur anderen aus, bevor Sie eine Einstellung von vorne nach hinten vornehmen.

- Positionieren Sie das Messer, das dem Seitenauswurfschacht am nächsten liegt so, dass die Enden nun zur vorderen und hinteren Seite des Mähers zeigen
- Messen Sie den Abstand von der Spitze des Messers zum Boden. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn die vordere Spitze des Messers 3 bis 10 mm tiefer liegt als die hintere Spitze.
- Wenn eine Einstellung von vorne nach hinten erforderlich ist, drehen Sie die Einstellmutter im Uhrzeigersinn, um die hintere Seite des Mähwerks anzuheben, oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie abzusenken. Jede volle Umdrehung der Einstellmutter verändert die Mähwerkshöhe um ungefähr 3 mm.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, die Einstellmutter auf beiden Seiten gleichmäßig zu drehen, um zu verhindern, dass die Messung von Seite zu Seite wieder verfälscht wird.

- Messen Sie erneut, um sicherzustellen, dass die vordere Spitze jetzt 3 bis 10 mm tiefer liegt als die hintere Spitze. Ist dies nicht der Fall, fahren Sie mit dem Einstellen und Messen fort, bis sie es sind.
- Ziehen Sie die Kontermutter wieder an, ohne die Einstellmutter zu bewegen, um die Einstellmutter zu sichern.



EINLAGERN DES MÄHERS

Bevor Sie den Mäher für die Saison einlagern, sollten Sie die folgenden Schritte durchführen.

- Entfernen Sie alle Gras- und Laubansammlungen auf oder um die Motorabdeckung. Wischen Sie den Mäher mit einem trockenen Tuch sauber. Besprühen Sie den Aufsitzmäher zum Reinigen nicht mit einem Gartenschlauch.
- Laden Sie den Mäher vollständig auf, bevor Sie ihn für längere Zeit einlagern.
- **HINWEIS:** Prüfen Sie nach Möglichkeit jeden Monat die Batteriekapazität und laden Sie den Mäher auf, wenn die Batterie weniger als 30 % geladen ist.
- Lagern Sie den Mäher an einem sauberen und trockenen Ort ein, der für Kinder unzugänglich ist. Lagern Sie ihn nicht in der Nähe von Geräten ein, die mit Flammen arbeiten, wie z. B. Gas-Wassererhitzer, Wäschetrockner oder Öfen.

HINWEIS: Lassen Sie den Schlüssel während des Einlagerns nicht im Mäher stecken.

- Wenn der Mäher im Freien eingelagert werden muss, stellen Sie sicher, dass er vollständig abgedeckt ist, um ihn vor den Elementen zu schützen.
- Halten Sie das Gerät von ätzenden Mitteln, wie z. B. Gartenchemikalien und Streusalz, fern.

WARTUNG UND EINLAGERUNG

VORBEREITEN FÜR DAS VERWENDEN NACH DEM EINLAGERN

Bevor Sie den Mäher nach der Einlagerung wieder verwenden, sollten Sie folgende Schritte durchführen:

- Überprüfen Sie die Wartungstabelle.
- Laden Sie die Batterien vollständig auf.
- Überprüfen Sie den Reifendruck und pumpen Sie die Reifen bei Bedarf auf.
- Fahren Sie den Mäher kurz und überprüfen Sie alle Systeme und Komponenten, um sicherzustellen, dass sie korrekt funktionieren.



WARNUNG!

Decken Sie die Pole der Batterie nach dem Ausbau mit einem starken Klebeband ab. Versuchen Sie nicht, die Batterie zu zerstören, zu zerlegen oder ihre Komponenten zu entfernen. Li-Ion-Batterien müssen recycelt oder ordnungsgemäß entsorgt werden. Berühren Sie außerdem niemals beide Pole mit Metallgegenständen und/oder Körperteilen, da dies zu einem Kurzschluss führen kann. Von Kindern fernhalten. Die Nichtbeachtung dieser Warnhinweise kann zu Bränden und/oder schweren Verletzungen führen.

WARTUNGSPLAN

	Vor jedem Einsatz prüfen	Alle 25 Stunden	Alle 50 Stunden	Alle 100 Stunden	Vor dem Einlagern
Überprüfen Sie die Bremsenfunktion	X				
Überprüfen Sie den Reifendruck	X				
Überprüfen Sie das Sicherheitsverriegelungssystem	X				
Überprüfen Sie auf lose Befestigungsteile	X				X
Befreien Sie den Mäher von Verunreinigungen	X		X		X
Überprüfen/Ersetzen Sie die Mähmesser		Überprüfen	Ersetzen		
Schmieren Sie die Mähwerksdrehpunkte, Vorderachsendrehpunkt und -spindeln, Vorderachsradbuchsen und Mähwerksdrehpunkte.		X			
Reinigen Sie die Batterieklemmen			X		

HINWEIS: Die Wartung sollte häufiger durchgeführt werden, wenn der Mäher in staubigen Bereichen eingesetzt wird.

Wenn der Mäher die in der Tabelle angegebenen Höchstwerte überschritten hat, sollte die Wartung dennoch in den hier angegebenen Zeit- oder Stundenintervallen durchgeführt werden.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie einer der oben aufgeführten Wartungspunkte auszuführen ist, bringen Sie den Mäher zu einem autorisierten Servicecenter.

FEHLERSUCHE

Störung/Fehlfunktion	Ursache(n)	Abhilfe(n)
Mäher springt nicht an.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Batterieladung ist niedrig. 2. Ladegerät ist an den Mäher angeschlossen. 3. Startschlüssel nicht eingesteckt oder in der Position OFF (Aus). 4. Schlechte Batteriekabelverbindungen. 5. Batterie überhitzt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Laden Sie die Batterie auf. 2. Trennen Sie das Ladegerät vom Mäher. 3. Stecken Sie den Startschlüssel ein und drehen Sie ihn in die Position ON (Ein). 4. Alle Batterieanschlüsse prüfen/säubern. 5. Lassen Sie den Mäher eine Weile abkühlen.
Der Mäher bewegt sich nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Startschlüssel nicht eingesteckt oder in der Position OFF (Aus). 2. Das Feststellpedal ist eingestellt. 3. Der Fahrtrichtungsschalter steht auf Neutral (N). 4. Die Bremse ist betätigt und/oder das Gaspedal ist nicht gedrückt. 5. Ladegerät ist an den Mäher angeschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stecken Sie den Startschlüssel ein und drehen Sie ihn in die Position ON (Ein). 2. Lassen Sie das Feststellpedal los. 3. Stellen Sie den Fahrtrichtungsschalter in die gewünschte Richtung (vorwärts oder rückwärts). 4. Lassen Sie das Bremspedal los und betätigen Sie das Gaspedal. 5. Trennen Sie das Ladegerät vom Mäher.
Der Mäher schneidet das Gras ungleichmäßig.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nasses Schnittgut klebt an der Unterseite des Mähwerks. 2. Das Gras ist zu hoch. 3. Abgenutzte, verbogene, lose oder stumpfe Klinge. 4. Die Mähgeschwindigkeit ist zu hoch. 5. Ungerades Mähwerk 6. Unterschiedlicher Reifendruck 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen Sie den Mäher vor dem Mähen von trockenen Grasrückständen. 2. Mähen Sie einmal mit einer hohen Schnitthöhe, danach noch einmal mit der gewünschten Höhe. 3. Ersetzen Sie das Messer. 4. Mähen Sie mit einer niedrigeren Geschwindigkeit. 5. Stellen Sie die Höhe des Mähwerks ein. 6. Überprüfen Sie den Reifendruck
Der Mäher vibriert bei höherer Drehzahl.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Messer ist nicht ausgewuchtet, locker oder übermäßig oder ungleichmäßig abgenutzt. 2. Die Motorwelle ist verbogen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ersetzen Sie das Messer. 2. Stellen Sie den Motor aus und ziehen Sie den Startschlüssel ab. Überprüfen Sie auf Schäden. Vor der Wiederinbetriebnahme von einem autorisierten Servicecenter reparieren lassen.
Schlechter Grasauswurf.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Seitenauswurfschacht oder Öffnung ist blockiert. 2. Das Gras ist nass. 3. Die Mähgeschwindigkeit ist zu hoch. Das Gras ist zu hoch. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen Sie den Seitenauswurfschacht und/oder die Öffnung. 2. Lassen Sie das Gras vor dem Mähen trocknen. Mähen Sie mit einer niedrigeren Geschwindigkeit. 3. Mähen Sie einmal mit einer hohen Schnitthöhe, danach noch einmal mit der gewünschten Höhe.
Der Motor bleibt beim Mähen stehen.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Schnitthöhe ist zu niedrig eingestellt. 2. Batterieladung ist niedrig. 3. Deck ist verstopft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erhöhen Sie die Schnitthöhe. 2. Laden Sie die Batterie auf. 3. Das Deck reinigen

FEHLERSUCHE

Die Messer drehen sich nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Batterieladung ist niedrig. 2. Der Messereinschaltknopf ist in der Position nach unten. 3. Der Bediener sitzt nicht ganz auf dem Mäher. 4. Schmutzablagerungen unter dem Mäher. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Laden Sie die Batterie auf. 2. Stellen Sie den Messereinschaltknopf nach oben. 3. Setzen Sie sich ganz auf den Sitz. 4. Reinigen Sie die Unterseite des Mähergehäuses.
Die Messer drehen sich nicht beim Rückwärtsfahren.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Rückwärtsmodus ist ausgeschaltet. 2. Der Messereinschaltknopf ist in der Position nach unten. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Taste für den Rückwärtsmodus, um ihn zu aktivieren. 2. Stellen Sie den Messereinschaltknopf nach oben.
Der Mäher erreicht nicht die volle Geschwindigkeit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Batterieladung ist niedrig. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Laden Sie die Batterie auf.
Die Messer drehen sich weiter, wenn der Bediener den Sitz verlässt, ohne das Feststellpedal zu betätigen.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Sicherheitsverriegelungssystem funktioniert nicht richtig. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass der Stecker der Sicherheitsverriegelungssystem am Sitz vollständig eingesteckt ist. Wenn die Messer immer noch nicht stoppen, bringen Sie den Mäher zur Reparatur in ein autorisiertes Servicezentrum.
Die Scheinwerfer funktionieren nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Scheinwerfer sind ausgeschaltet. 2. Die Scheinwerfer sind beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Scheinwerfertaste, um die Scheinwerfer einzuschalten. 2. Ersetzen Sie die Scheinwerfer.
Die Batterie lässt sich nicht aufladen.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schlechte Kabelverbindungen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Alle Batterieanschlüsse prüfen/säubern.

FEHLERCODES DES LADEGERÄTS

CODE	BEDEUTUNG	ABHILFE
Die gelbe LED LEUCHTET	Standby	/
Die rote LED blinkt (1 Hz)	Laden	/
Die grüne LED LEUCHTET	Vollständig aufgeladen	/
Die rote und die grüne LED blinken abwechselnd (2 Hz)	Abnormale Temperatur der Batterie	Lassen Sie die Batterie abkühlen
Die rote und die grüne LED blinken abwechselnd (1 Hz)	Batterieschutz	Wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum
Die gelbe LED blinkt	Aufladen fehlgeschlagen	Versuchen Sie, das Ladegerät erneut anzuschließen

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Zu den Bestimmungen der Richtlinien des Rates

Wir
MEROTEC GmbH
 Otto-Brenner-Str. 8, 47877 Willich, Deutschland

Bestätigen hiermit, dass das Produkt:
 Beschreibung: 56 V Aufsitzrasenmäher
 Modell-Nr. ProRider E559
 Funktion: Gras schneiden

Entspricht den grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der folgenden Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EC
 Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU
 EG-Richtlinie 2011/65/EU und deren Änderung Richtlinie (EU) 2015/863 (RoHS)
 Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen 2000/14/EG geändert durch 2005/88/EG
 In Übereinstimmung mit der Richtlinie 2000/14/EG, geändert durch die Emissionsrichtlinie 2005/88/EG, bestätigen wir Folgendes, Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang VI,
 TÜV Rheinland LGA Products GmbH - Tillystraße 2 - 90431 Nürnberg
 Bekannt gegeben unter der Nr. 0197
 Gemessener Schallleistungspegel: 98,92 dB(A) K=0,28 dB(A)
 Angegebener garantierter Schalldruckpegel: 100 dB (A)

Normen und technische Spezifikationen, auf die verwiesen wird:

EN 62841-1:2015+A11
 EN ISO 5395-1:2013+A1
 EN ISO 5395-3:2013+A1+A2
 EN ISO 14982:2009
 EN ISO 12100:2010

Unterschriftsbevollmächtigter
 Datum: 04.01.2023

Unterschrift: 
 Ort: Willich
 Name: Ronald Menken
 Geschäftsführer

MEROTEC GmbH
 Otto-Brenner-Str. 8
 D-47877 Willich



